

## **IN DER IP-OBST GEMÄSS ÖPUL ZULÄSSIGE PFLANZENSCHUTZMITTEL IM JAHR 2007**

**Geändert: Reihung der Präparate in den Tabellen nach Handelsbezeichnung**

Die jeweils geltende Fassung der gegenständlichen IP-Pflanzenschutzmittelliste ist auch aus dem Internet abrufbar:

<http://www.landnet.at/article/archive/5197>

Hinsichtlich der nachstehend angeführten Pflanzenschutzmittel ist unter selbigen Bedingungen auch der Einsatz von nach § 11 des Pflanzenschutzmittelgesetzes 1997 (PMG 1997) amtlich zugelassenen Pflanzenschutzmitteln („Parallelzulassungen“) ab dem Datum ihrer Zulassung zulässig. Ein nach § 11 des PMG 1997 „parallel zugelassenes“ Pflanzenschutzmittel hat die gleiche Pflanzenschutzmittelregister-Nummer, wie das bereits ursprünglich in Österreich zugelassene Pflanzenschutzmittel (in der nachstehenden Liste aufgeführt), jedoch mit einer Zusatzbezeichnung (Zusatzziffer). Ein solches Pflanzenschutzmittel kann jedoch auch eine andere Handelsbezeichnung als das ursprünglich in Österreich zugelassene Pflanzenschutzmittel haben (in der Regel auch unterschiedliche Zulassungsinhaber). „Parallel zugelassene“ Pflanzenschutzmittel gemäß § 11 des PMG 1997 sind im amtlichen Pflanzenschutzmittelregister eingetragen und auch aus dem Internet abrufbar (<http://www.ages.at>).

Hinsichtlich nachstehend aufgeführter nach § 12 Abs. 1 oder 2 PMG 1997 zugelassener Pflanzenschutzmittel ist unter selbigen Bedingungen auch der Einsatz jener nach § 12 Abs. 10 PMG 1997 ex lege zugelassenen Pflanzenschutzmittel zulässig, welche bereits im Rahmen der „Gleichstellungsverordnung Bundesrepublik Deutschland“ oder ab dem 6.2.2004 der „Gleichstellungsverordnung Königreich der Niederlande“ in einem Zulassungsverfahren gemäß § 12 Abs. 1 oder 2 PMG 1997 als „das bereits in der BRD oder in den NL zugelassene Pflanzenschutzmittel“ herangezogen wurden. Nach § 22 Abs. 3 Z 7 PMG 1997 ist hinsichtlich der gemäß § 12 Abs. 1 oder 2 des PMG 1997 zugelassenen Pflanzenschutzmittel der Herkunftsmitgliedstaat sowie die Handelsbezeichnung und die Registernummer des Pflanzenschutzmittels, unter der es in einem anderen Mitgliedstaat in Verkehr gebracht wird, in den öffentlichen Teil des amtlichen Pflanzenschutzmittelregisters einzutragen und daher öffentlich zugänglich (auch aus dem Internet (<http://www.ages.at>) abrufbar). Diese „bereits in der BRD oder in den NL zugelassenen Pflanzenschutzmittel“ werden in der nachstehenden Liste - auch bei abweichender Handelsbezeichnung - nicht mehr aufgeführt, außer die zugelassenen Indikationen weichen in der betreffenden IP-Kultur vom jeweiligen bezughabenden nach § 12 Abs. 1 oder 2 PMG 1997 zugelassenen Pflanzenschutzmittel ab (z.B. zusätzliche Indikationen des „bereits in der BRD oder in den NL zugelassenen Pflanzenschutzmittels“). Sonstige gemäß § 12 Abs. 10 PMG 1997 ex lege zugelassene Pflanzenschutzmittel sind, soweit sie in der Integrierten Produktion zulässig sind, direkt in der nachstehenden Liste aufgeführt.

Es wird darauf hingewiesen, dass in der BRD im Rahmen der Zulassung die Mittelkonzentration in der Regel in kg pro Hektar und Meter Kronenhöhe angegeben wird. Für die in Österreich im Rahmen der Zulassung üblichen Angaben der Aufwandmengen in Prozent, muss der Mittelaufwand umgerechnet werden. Berechnungsbasis dafür sind 1000 l/ha und eine Kronenhöhe von 2 Metern.

# 1. APFEL

## ERLÄUTERUNGEN ZU APFEL

<input type="checkbox"/>	Beschränkt zulässig in der IP
<input checked="" type="checkbox"/>	Anwendung gemäß der Zulassung nach dem Pflanzenschutzmittelgesetz 1997 (keine weiteren Einschränkungen in der IP)
Pfl.Reg.Nr.	Österreichische Pfl.Reg.Nr. oder Registernummer in der BRD oder in den NL

Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe D dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe F: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe F dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe G: D-Punkte; Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe G dürfen in Summe max. 3 Behandlungen pro Jahr und nicht in Folge durchgeführt werden
Acaristop	Metasystox R	Rubitox flüssig	Baycor	Chorus 50 WG	Dithane M-45
Acorit flüssig	Metasystox R/5	Rubitox Spritzpulver	Bayfidan 050 EW	Scala	Dithane NeoTec
Apollo			Condor	Vision	Penncozeb DG
			Exact		Penncozeb 80 WP
			Topas 100 EC		Pomuran
			Rubigan		Vondac DG
			Vision		
			Score 10 WG		

### 1.1. ZULÄSSIGE INSEKTIZIDE UND AKARIZIDE (APFEL)

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2316	Acaristop	Clofentezine	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2305	Acorit flüssig	Hexythiazox	Spinnmilbeneier u. -larven		<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
3756-00	Apollo	Clofentezin	Spinnmilben; Spinnmilben-Wintereier	max. 1 Anwendung	<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1739	Austriebsspritzmittel 7E	Paraffinöl	Überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbaumspinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

1923	Austriebsspritzmittel 7E Kwizda	Paraffinöl	Überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbaumspeckmilbe (Rote Spinne)		●	
2561	Biobit XL	Bacillus thuringiensis	Schalenwickler		●	
2812	Calypso	Thiacloprid	Blattläuse, Blattläuse, Miniermotte, Apfelblütenstecher, Sägewespen, Apfelwickler		<input type="checkbox"/>	Mit Acetamiprid-, Thiacloprid- oder Imidacloprid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden, davon max. 1 Behandlung vor der Blüte bis spätestens zwei Wochen nach der Blüte bzw. max. 1 Behandlung gegen den Apfelwickler
004714-00	Calypso	Thiacloprid	Blattläuse, Blattläuse, Miniermotte, <a href="#">Apfelwickler</a> , <a href="#">Apfelsägewespe</a>		<input type="checkbox"/>	Mit Acetamiprid-, Thiacloprid- oder Imidacloprid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden, davon max. 1 Behandlung vor der Blüte bis spätestens zwei Wochen nach der Blüte <a href="#">bzw. max. 1 Behandlung gegen den Apfelwickler</a> .
2784	Capex	Schalenwickler-Granulosevirus	Fruchtschalenwickler		●	
2570	Carpovirusine	Apfelwickler-Granulosevirus	Apfelwickler (Larven)		●	
2468	<del>Celaflor Blattlausfrei AF</del>	<del>Kali-Seife</del>	<del>Saugende Insekten</del>		●	
2602	Confidor 70 WG	Imidacloprid	Blattläuse, Miniermotten, Blattläuse		<input type="checkbox"/>	Mit Acetamiprid-, Thiacloprid- oder Imidacloprid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden, davon max. 1 Behandlung vor der Blüte bis spätestens zwei Wochen nach der Blüte
2247	Dimilin	Diflubenzuron	Blattsauger, schädliche Raupen (unzureichende Wirkung gegen Fruchtschalenwickler)		<input type="checkbox"/>	Max. 2 Behandlungen pro Jahr
1769	Dipel	Bacillus thuringiensis	Frostspanner, Apfelbaumgespinstmotte (Jungrauen), Goldafer (Jungrauen)		●	
1871	Dursban 2E	Chlorpyrifos	Blattläuse, Apfelwickler		<input type="checkbox"/>	<del>Mit Chlorpyrifos- oder Chlorpyrifos-methyl-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.</del>
12477 N	Envidor	Spirodiclofen	Obstbaumspeckmilbe, Bohnenspeckmilbe		<input type="checkbox"/>	<del>Anwendung nur 2006 zulässig! Mit Spirodiclofen-hältigen Pflanzenschutzmit-</del>

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

						teln darf in Summe nur max. 1 Behandlung pro Jahr und Kultur im Zeitraum von der abgehenden Blüte bis max. 4 Wochen danach durchgeführt werden.
005308-00	Envidor	Spirodiclofen	Spinnmilben, Apfelrostmilbe ( <i>Aculus schlechtendali</i> )	Ende der Zulassung: 10.11.2007	<input type="checkbox"/>	Anwendung nur bis 10.11.2007 zulässig! max. 1 Behandlung pro Jahr und Kultur im Zeitraum von der abgehenden Blüte bis max. 4 Wochen danach
2429	Etisso Pflanzenschutz AF	Kali-Seife	Saugende Insekten		<input checked="" type="checkbox"/>	
3795-00	Granupom	Apfelwickler-Granulosevirus	Apfelwickler		<input checked="" type="checkbox"/>	
2385	Insegar 25 WP	Fenoxycarb	Apfelwickler, Fruchtschalenwickler, Miniermotten		<input type="checkbox"/>	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
2827	Isomate C Plus	1-Tetradecanol + 1-Dodecanol + Codlemone	Apfelwickler		<input checked="" type="checkbox"/>	
2849	Isomate CTT	1-Tetradecanol + 1-Dodecanol + Codlemone	Apfelwickler		<input checked="" type="checkbox"/>	
2785	Madex	Apfelwickler-Granulosevirus	Apfelwickler		<input checked="" type="checkbox"/>	
2635	Masai	Tebufenpyrad	Spinnmilben	Zulassungsende: 31.12.2005; Abverkaufsfrist: 31.12.2006	<input type="checkbox"/>	Anwendung bis Ende 2006 zulässig! Mit Fenpyroximate oder Tebufenpyrad-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden.
2582	Melocont Pilzgerste	Beauveria brogniartii	Wiesenmaikäfer, Waldmaikäfer		<input checked="" type="checkbox"/>	
-918	Metasystox R	Oxydemeton-methyl	Blattläuse, Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
-963	Metasystox R/5	Oxydemeton-methyl	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2875	Milbeknock	Milbemectin	Obstbaumspinnmilbe		<input type="checkbox"/>	max. 1 Behandlung pro Jahr und Kultur in den Monaten Juni, Juli und August
2620	Mimic	Tebufenozide	Apfelwickler, Fruchtschalenwickler		<input type="checkbox"/>	Max. 2 Behandlungen pro Jahr
2830	Mospilan	Acetamiprid	Apfelwickler, Blattläuse, Sägewespen		<input type="checkbox"/>	Mit Acetamiprid-, Thioclopid- oder Imidaclopid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden, davon max. 1 Behand-

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

						lung vor der Blüte bis spätestens zwei Wochen nach der Blüte bzw. max. 1 Behandlung gegen den Apfelwickler.
004436-00	NeemAzal-T/S	Azadirachtin	Mehlige Apfelblattlaus, Kleiner Frostspanner, Kirschblütenmotte, Miniermotte		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
2396	Neudosan	Kali-Seife	Saugende Schädlinge		●	
2397	Neudosan AF	Kali-Seife	Saugende Schädlinge		●	
2623	Neudosan AF Neu Blattlausfrei	Kali-Seife	Saugende Insekten, ausgenommen Blutlaus		●	
2622	Neudosan Neu Blattlausfrei	Kali-Seife	Saugende Insekten, ausgenommen Blutlaus		●	
2496	Novodor FC	Bacillus thuringiensis	Apfelblütenstecher		●	
1861	Paroil	Paraffinöl	Überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Spinnmilben		●	
1888	Pirimor-Granulat	Pirimicarb	Blattläuse		<input type="checkbox"/>	Max. 2 Behandlungen pro Jahr
004444-00	RAK 3 + 4	(Z)11-Tetradecen-1-yl-acetat + Codlemone	Apfelwickler, Fruchtschalenwickler		●	
2437	RAK 3 Pheromon Apfelwickler	Codlemone	Apfelwickler		●	
2225	Reldan 2E	Chlorpyrifos-methyl	Blattläuse, Fruchtschalenwickler, San José Schildlaus, Apfelwickler, Miniermotten, Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	<del>Mit Chlorpyrifos- oder Chlorpyrifos-methyl-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.</del>
1268	Rubitox flüssig	Phosalone	Apfelwickler, Blattläuse, Spinnmilben, schädliche Raupen		<input type="checkbox"/>	<del>Anwendung nur bis 30.6. zulässig! Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe D dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden;</del>
1269	Rubitox Spritzpulver	Phosalone	Apfelwickler, Blattläuse, Spinnmilben, schädliche Raupen		<input type="checkbox"/>	<del>Anwendung nur bis 30.6. zulässig! Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe D dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden</del>
005044-00	Runner	Methoxyfenozid	Apfelwickler, beißende Insekten		●	
2762	Samba K	Fenpyroximate	Spinnmilben, Apfelrostmilbe	Zulassungsende: 31.12.2005; Abverkaufsfrist:	●	<del>Anwendung bis Ende 2006 zulässig! Mit Fenpyroximate- oder Tebufenpyrad-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden.</del>

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

				31.12.2006		
2699	Schädlingsfrei Neem	Azadirachtin	Mehlige Apfelblattlaus, Frostspanner, Fruchtschädigende Wanzen, Gespinstmotten		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
004436-60	Schädlingsfrei Neem	Azadirachtin	Mehlige Apfelblattlaus, Kleiner Frostspanner		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
4780-60	Spruzit Neu	Pyrethrine + Rapsöl	Blattläuse (ausgenommen Mehliges Apfelblattlaus), Schmetterlingsraupen (ausg. Schalenwickler, minierende Kleinschmetterlingsraupen, Apfelwickler), Birnenknospenstecher ( <i>Anthonomus pyri</i> ), Rotbrauner Apfelfruchtstecher ( <i>Caenorhinus aequatus</i> )	max. 2 Anwendungen	●	
2838	Spruzit Schädlingsfrei	Pyrethrine + Piperonylbutoxid	beißende und saugende Insekten, ausgenommen Schmetterlingsraupen, Rüsselkäfer, Gallmücken, Blutlaus und Birnblattsauger		<input type="checkbox"/>	max. 2 Behandlungen pro Jahr
2737	Steward	Indoxacarb	Apfelwickler, Kleiner Fruchtwickler, Schalenwickler, Frostspanner		●	
12757 N	Teppeki	Fonicamid	Blattläuse		●	
1565	Thiodan emulgierbar	Endosulfan	Blutlaus, Blattläuse, Apfelblütenstecher	Zulassungsende: 1.6.2006; Abverkaufsfrist: 31.12.2006	<input type="checkbox"/>	<u>Einsatz nur bis 30. Juni zulässig!</u> Max. 1 Behandlung pro Jahr
1879	Thuricide	Bacillus thuringiensis	Frostspanner, Apfelbaumgespinstmotte		●	
004426-00	XenTari	Bacillus thuringiensis	Freifressende Schmetterlingsraupen		●	

**1.2. ZULÄSSIGE FUNGIZIDE UND BAKTERIZIDE (APFEL)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
-------------	--------------------	--------------	--------------------------------	--------------------	----	--

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

2233	Baycor	Bitertanol	Apfelschorf, Blütenmonilia		<input type="checkbox"/>	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2383	Bayfidan 050 EW	Triadimenol	Apfelmehltau		<input type="checkbox"/>	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
033219-00	BioBlatt-Mehltaumittel	Lecithin	Echter Mehltau		<input type="checkbox"/>	Max. 6 Behandlungen pro Jahr.
2893	Blossom-Protect fb	Aureobasidium pullulans	Feuerbrand (Erwinia amylovora)		●	Anwendung nur vom 1.4. bis 30.6.2006 zulässig!
1827	Captan „Linz“	Captan	Apfelschorf		●	
704	Captan 500 flüssig	Captan	Schorf		●	
003496-00	Cercobin FL	Thiophanat-methyl	Pilzliche Lagerfäulen		●	
2615	Chorus 50 WG	Cyprodinil	Schorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe F: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe F dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2333	Condor	Triflumizole	Apfelmehltau, Apfelschorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
238	Cosan-Super Kolloid-Netzschwefel	Schwefel	Apfelmehltau, Schorf		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
382	Cuprofor flüssig	Kupferoxychlorid	Pilzliche Schaderreger, Bakterielle Schaderreger, Obstbaumkrebs		<input checked="" type="checkbox"/>	Mit Kupferoxychlorid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2292	Delan SC 750	Dithianon	Apfelschorf		●	
004424-00	Delan WG 700	Dithianon	Schorf		●	
2576	Discus	Kresoxim-methyl	Schorf		<input type="checkbox"/>	Mit Trifloxystrobin- oder Kresoxim-methyl-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
004331-00	Discus	Kresoxim-methyl	Schorf, Echter Mehltau		<input type="checkbox"/>	Mit Trifloxystrobin- oder Kresoxim-methyl-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1042	Dithane M-45	Mancozeb	Schorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe G
2746	Dithane NeoTec	Mancozeb	Schorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe G
023963-00	Euparen M WG	Tolyfluanid	Schorf und Pilzliche Lagerfäulen		<input type="checkbox"/>	Mit Tolyfluanid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden, davon 1 Blütenbehandlung und 2 Behandlungen gegen Lagerkrankheiten.
11222 N	Exact	Triadimenol	Apfelmehltau		<input type="checkbox"/>	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

						Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2758	Flint	Trifloxystrobin	Schorf, Echter Mehltau, Pilzliche Lagerfäulen		<input type="checkbox"/>	Mit Trifloxystrobin- oder Kresoxim-methylhäftigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1873	Folpet 500 flüssig	Folpet	Schorf		●	
2031	Folpetan flüssig	Folpet	Schorf		●	
040723-00	Funguran	Kuperoxychlorid	Schorf, Obstbaumkrebs, Kragefäule (Phytophthora cactorum)		<input checked="" type="checkbox"/>	Mit Kupferoxychlorid-häftigen Pflanzenschutzmitteln dürfen maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
396	Kumulus WG	Schwefel	Echter Mehltau, Schorf		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
2803	Merpan 80 WDG	Captan	Schorf, Pilzliche Lagerfäulen		●	
004348-00	Microthiol WG	Schwefel	Schorf, Echter Mehltau		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
1941	Netzschwefel Kwizda	Schwefel	Apfelmehltau		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
000006-00	Netzschwefel Stulln	Schwefel	Echter Mehltau, Schorf		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
2059	Nimrod EC	Bupirimate	Apfelmehltau		●	Maximal 5 Behandlungen pro Jahr, nicht öfter als 2x in Folge
1448	Orthocid 75	Captan	Schorf		●	
8758 N	Penncozeb 80 WP	Mancozeb	Schorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe G
10421 N	Penncozeb DG	Mancozeb	Schorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe G
1495	Pomuran	Captan + Mancozeb	Schorf		<input checked="" type="checkbox"/>	Gruppe G: D-Punkte; Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe G dürfen in Summe max. 2 Behandlungen in Folge durchgeführt werden
005254-00	Regalis	Prohexadion-Calcium	Feuerbrand (Erwinia amylovora), Sekundärinfektion; Hemmung des Triebwachstums		<input type="checkbox"/>	Anwendung nur gegen Sekundärinfektion durch Feuerbrand zulässig!
2829	Regulex	Gibberellin A4 + A7	Verhinderung der Berostung		●	
2214	Rubigan	Fenarimol	Apfelmehltau, Apfelschorf		<input checked="" type="checkbox"/>	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2715	Scala	Pyrimethanil	Schorf	Zulassungsende: 31.12.2006; Abverkaufsfrist: 31.12.2007	<input type="checkbox"/>	Anwendung bis Ende 2007 zulässig! Gruppe F: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe F dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2894	Schwefelkalk	Schwefel	Schorf, Echter Mehltau	Zulassungsende: 15.8.2006;	<input type="checkbox"/>	Anwendung nur bis 15.8.2007 zulässig! Max. Aufwandmenge pro Behandlung 13 l/ha

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

				Abverkaufs- frist: 15.8.2007		
12497 N	Score 10 WG	Difenoconazol	Venturia inaequalis		<input type="checkbox"/>	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
004331-60	Stroby WG	Kresoxim-methyl	Schorf, Echter Mehltau		<input type="checkbox"/>	Mit Trifloxystrobin- oder Kresoxim-methylhaltigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2619	Switch 62,5 WG	Cyprodinil + Fludioxonil	Pilzliche Lagerfäulen		<input type="checkbox"/>	Die Anwendung ist nur für die Gloeosporium Fäule anfälligen Sorten Pinova, Rubinette und Elstar zulässig.
971	Syllit 450 SC	Dodine	Schorf		<input checked="" type="checkbox"/>	Max. 4 Behandlungen im Jahr, Maximal 2 Behandlungen in Folge
2632	Thiovit Jet	Schwefel	Schorf, Echter Mehltau		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
2331	Topas 100 EC	Penconazol	Apfelmehltau		<input type="checkbox"/>	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden. Max. 3 Anwendungen zulässig.
2663	Vision	Fluquinconazol + Pyrimethanil	Schorf, Echter Mehltau		<input type="checkbox"/>	Gruppe E : Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden; Gruppe F: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe F dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden; (Eine Behandlung mit Vision zählt als 1 Behandlung in der Gruppe E <b>und</b> 1 Behandlung in der Gruppe F)
10602 N	Vondac DG	Maneb	Schorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe G

**1.3 ZULÄSSIGE HERBIZIDE (APFEL)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
-------------	--------------------	--------------	-----------------------------------	-----------------------	----	---

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

2376	Basta	Glufosinate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
003570-00	Basta	Glufosinate	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2701	Clinic	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2389-72	Clinic	Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
5036-00	Dominator neotec	Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
005036-00	DOMINATOR ULTRA	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
5062-62	Dominator ultra	Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
002389-00	Durano	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2790	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, ausgenommen einjährige Rispe, Gemeine Quecke		<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe mit „dim“ oder „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.
2651	Glyfos	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
004162-00	Glyfos	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2837	Glyper	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 19.9.2005; Abverkaufsfrist: 19.9.2006	<input checked="" type="checkbox"/>	*) <u>Anwendung nur bis 19.9.2006 zulässig!</u>
2389-75	Glyphogan	Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2196	Goal 2E	Oxyfluorfen	Zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	Max. 1 Anwendung pro Jahr
2700	Rapir WG	Amitrol + Diuron	Ein- und zweikeimblättrige Samenunkräuter		●	
1977	Roundup	Glyphosate	Unkräuter	Zulassungsende: 1.7.2006; Abverkaufsfrist: 1.7.2007	<input type="checkbox"/>	*) <u>Anwendung nur bis 1.7.2007 zulässig!</u>
2682	Roundup Alpee	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2741	Roundup Gran	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 31.12.2005; Abverkaufsfrist: 31.12.2006	<input checked="" type="checkbox"/>	*) <u>Anwendung bis Ende 2006 zulässig!</u>
2614	Roundup LB plus	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 31.12.2005;	<input type="checkbox"/>	*) <u>Anwendung bis Ende 2006 zulässig!</u>

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

				Abverkaufsfrist: 31.12.2006		
004960-00	Roundup TURBO	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2613	Roundup Ultra	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 31.12.2005; Abverkaufsfrist: 31.12.2006	<input checked="" type="checkbox"/>	*) <u>Anwendung bis Ende 2006 zulässig!</u>
4142-00	Roundup Ultra	Glyphosat	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
005191-00	Roundup UltraMax	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2809	Touchdown Quattro	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, ausgenommen Ackerwinde		<input type="checkbox"/>	*)
005079-00	TOUCHDOWN QUATTRO	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
050939-00	U 46 M-Fluid	MCPA	Ackerkratzdistel, Ackerwinde	Ab dem 1. Standjahr.	<input type="checkbox"/>	Einsatz nur gegen zweikeimblättrige Wurzelunkräuter zulässig.

\*) Aus der Liste der mit \* gekennzeichneten zulässigen Herbizide dürfen in Summe pro Jahr maximal zwei (bei Auftreten einer Trockenperiode max. 3) Punkt- oder Streifenbehandlungen in der Baumreihe mit max. 5 l/ha pro Behandlung durchgeführt werden. Eine zweimalige (bei Auftreten einer Trockenperiode dreimalige) Punkt- oder Streifenbehandlung mit demselben Pflanzenschutzmittel darf jedoch nur dann erfolgen, wenn dies nach den Zulassungsaufgaben des einzelnen Pflanzenschutzmittels gemäß PMG 1997 erlaubt ist.

**1.4 ZULÄSSIGE FRUCHTAUSDÜNNUNGSMITTEL UND MITTEL ZUR FÖRDERUNG DER BLÜTENBILDUNG (APFEL)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff€	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2200	Dirigol N	Naphtyl-1-essigsäure-amid	Fruchtausdünnung		●	
2898	Flordimex 420	Etophon	Förderung der Blütenbildung		●	<u>Anwendung nur vom 27.4. bis 15.7.2006 zulässig!</u>
9887 N	Luxan Late-Val	1-Naphtylelessigsäure	Verhütung des vorzeitigen Fruchtfalles		●	
2899	Luxan Late-Val Vloeibaar	1-Naphtylelessigsäure	Fruchtausdünnung	Zulassungsende: 1.7.2006; Abverkaufsfrist: 1.7.2007	●	<u>Anwendung nur bis 1.7.2007 zulässig!</u>
2892	Maxcel	6-Benzyladenin	Fruchtausdünnung, Förderung der	Zulassung-	●	<u>Anwendung nur bis 1.7.2007 zulässig!</u>

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

			Blütenbildung	sende: 1.7.2006; Abverkaufs- frist: 1.7.2007		
2829	Regulex	Gibberellin A4 + A7	Verhinderung der Berostung		●	

**1.5 ZULÄSSIGE WILDVERBISSMITTEL UND WÜHLMAUSMITTEL (APFEL)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
040626-00	Arbin	Wildschadenver- hütungsmittel	Wildverbiss (Feldhase, Wildkan- inchen, Rehwild, Rotwild)		●	
1864	Dendrocol 17	Kupfernaphtenat	Wildverbiß		●	
004663-00	Quiritox Neu	Warfarin	Schermaus		<input type="checkbox"/>	Der Einsatz ist nur bei Gefährdung schwach- wüchsiger Unterlagen sowie bei Junganlagen (im letzteren Fall nur bis einschließlich 5. Standjahr) zulässig. Bei der Ausbringung des Pflanzenschutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Bodenoberfläche gelangt.
2703	Wühlmausköder	Zinkphosphid	Wühlmaus		<input type="checkbox"/>	Der Einsatz ist nur bei Gefährdung schwach- wüchsiger Unterlagen sowie bei Junganlagen (im letzteren Fall nur bis einschließlich 5. Standjahr) zulässig. Bei der Ausbringung des Pflanzenschutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Bodenoberfläche gelangt.

## 2. BIRNE UND QUITTE

### ERLÄUTERUNGEN ZU BIRNE UND QUITTE

<input type="checkbox"/>	Beschränkt zulässig in der IP
<input checked="" type="checkbox"/>	Anwendung gemäß der Zulassung nach dem Pflanzenschutzmittelgesetz 1997 (keine weiteren Einschränkungen in der IP)
Pfl.Reg.Nr.	Österreichische Pfl.Reg.Nr. oder Registernummer in der BRD oder in den NL

Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe D dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe F: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe F dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe G: D-Punkte; Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe G dürfen in Summe max. 3 Behandlungen pro Jahr und nicht in Folge durchgeführt werden
Acaristop	Metasystox R	Rubitox flüssig	Baycor	Chorus 50 WG	Dithane M-45
Acorit flüssig	Metasystox R/5	Rubitox-Spritzpulver	Bayfidan 050 EW	Scala	Dithane NeoTec
Apollo			Condor	Vision	Penncozeb DG
			Rubigan		Penncozeb 80 WP
			Vision		Pomuran
			Score 10 WG		

### 2.1. ZULÄSSIGE INSEKTIZIDE UND AKARIZIDE (BIRNE UND QUITTE)

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2316	Acaristop	Clofentezine	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2305	Acorit flüssig	Hexythiazox	Spinnmilben (Eier und Larven)		<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
3756-00	Apollo	Clofentezin	Spinnmilben; Spinnmilben-Wintereier	max. 1 Anwendung	<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1739	Austriebsspritzmittel 7E	Paraffinöl	Überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbauspinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	
1923	Austriebsspritzmittel 7E Kwizda	Paraffinöl	Überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbauspinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

2561	Biobit XL	Bacillus thuringiensis	Schalenwickler		●	
2812	Calypso	Thiacloprid	Blattlaus, Blutlaus, Miniermotte, Apfelblütenstecher, Sägewespen, Apfelwickler		□	Mit Acetamiprid-, Thiacloprid- oder Imidacloprid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden, davon max. 1 Behandlung vor der Blüte bis spätestens zwei Wochen nach der Blüte bzw. max. 1 Behandlung gegen den Apfelwickler
004714-00	Calypso	Thiacloprid	Blattlaus, Blutlaus, Miniermotte, <b>Apfelsägewespe</b>		□	Mit Acetamiprid-, Thiacloprid- oder Imidacloprid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden, davon max. 1 Behandlung vor der Blüte bis spätestens zwei Wochen nach der Blüte
2784	Capex	Schalenwickler-Granulosevirus	Fruchtschalenwickler		●	
2570	Carpovirusine	Apfelwickler-Granulosevirus	Apfelwickler		●	
2468	<b>Gelaflor Blattlausfrei AF</b>	<b>Kali-Seife</b>	<b>Saugende Insekten</b>		●	
2602	Confidor 70 WG	Imidacloprid	Blattlaus	Zulassung nur bei Quitte	□	Mit Acetamiprid-, Thiacloprid- oder Imidacloprid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden, davon max. 1 Behandlung vor der Blüte bis spätestens zwei Wochen nach der Blüte
2247	Dimilin	Diflubenzuron	Blattsauger, Schädliche Raupen (unzureichende Wirkung gegen Fruchtschalenwickler)		□	Max. 3 Behandlungen pro Jahr
1769	Dipel	Bacillus thuringiensis	Frostspanner, Goldafer (Jungrauen)		●	
1871	Dursban 2E	Chlorpyrifos	Blattläuse, Apfelwickler		□	<b>Mit Chlorpyrifos- oder Chlorpyrifos-methyl-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.</b>
12477-N	Envidor	Spirodiclofen	Obstbauspinnmilbe, Bohnenpinnmilbe, Birnblattsauger	Zulassung nur bei Birne	☒	<b>Anwendung nur 2006 zulässig!</b> Mit Spirodiclofen-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf in Summe nur max. 1 Behandlung pro Jahr und Kultur durchgeführt werden, davon entweder 1 Behandlung gegen Birnblattsauger im Zeitraum vor der Blüte bis zur abgehenden Blüte oder 1 Behandlung gegen

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

						Spinnmilben im Zeitraum der abgehenden Blüte bis max. 4 Wochen danach.
005308-00	Envidor	Spirodiclofen	Spinnmilben, Apfelrostmilbe ( <i>Aculus schlechtendali</i> ), Birnblattsauger	Ende der Zulassung: 10.11.2007, Zulassung nur bei Birne	<input type="checkbox"/>	Anwendung nur bis 10.11.2007 zulässig! max. 1 Behandlung pro Jahr und Kultur durchgeführt werden, davon entweder 1 Behandlung gegen Birnblattsauger im Zeitraum vor der Blüte bis zur abgehenden Blüte oder 1 Behandlung gegen Spinnmilben oder Apfelrostmilbe im Zeitraum der abgehenden Blüte bis max. 4 Wochen danach
2429	Etisso Pflanzenschutz AF	Kali Seife	Saugende Insekten		<input checked="" type="checkbox"/>	
3795-00	Granupom	Apfelwickler-Granulosevirus	Apfelwickler		<input checked="" type="checkbox"/>	
2385	Insegar 25 WP	Fenoxycarb	Apfelwickler, Fruchtschalenwickler, Miniermotten		<input type="checkbox"/>	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
2849	Isomate CTT	1-Tetradecanol + 1-Dodecanol + Codlemone	Apfelwickler		<input checked="" type="checkbox"/>	
004138-00	Kiron	Fenpyroximate	Gallmilben, Spinnmilben	Zulassungsende: 31.12.2005; Gegen Gallmilben nur bei Birne zugelassen	<input type="checkbox"/>	Anwendung bis Ende 2006 zulässig! Mit Fenpyroximate-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr und Kultur durchgeführt werden.
2785	Madex	Apfelwickler-Granulosevirus	Apfelwickler		<input checked="" type="checkbox"/>	
2582	Melocont Pilzgerste	Beauveria brongniartii	Wiesenmaikäfer, Waldmaikäfer		<input checked="" type="checkbox"/>	
-918	Metasystox R	Oxydemeton-methyl	Blattläuse, Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
-963	Metasystox R/5	Oxydemeton-methyl	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2620	Mimic	Tebufenozide	Apfelwickler, Fruchtschalenwickler		<input type="checkbox"/>	Max. 2 Behandlungen pro Jahr
2830	Mospilan	Acetamiprid	Apfelwickler, Birnblattsauger, Blattlaus, Sägewespen		<input type="checkbox"/>	Mit Acetamiprid-, Thioclopid- oder Imidaclopid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden, davon max. 1 Behandlung vor der Blüte bis spätestens zwei Wochen nach der Blüte bzw. max. 1 Behandlung

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

						gegen den Apfelwickler
004436-00	NeemAzal-T/S	Azadirachtin	Kleiner Frostspanner, Miniermotte bei Quitte		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
2396	Neudosan	Kali-Seife	Saugende Schädlinge		●	
2397	Neudosan AF	Kali-Seife	Saugende Schädlinge		●	
2623	Neudosan AF Neu Blattlausfrei	Kali-Seife	Saugende Insekten (ausgenommen Blutlaus und Birnblattsauger)		●	
2622	Neudosan Neu Blattlausfrei	Kali-Seife	Saugende Insekten (ausgenommen Blutlaus und Birnblattsauger)		●	
1861	Paroil	Paraffinöl	Überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Spinnmilben		●	
1888	Pirimor-Granulat	Pirimicarb	Blattläuse		<input type="checkbox"/>	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
2437	RAK 3 Pheromon Apfelwickler	Codlemone	Apfelwickler		●	
2225	Reldan 2E	Chlorpyrifos-methyl	Blattläuse, Fruchtschalenwickler, San José Schildlaus, Apfelwickler, Miniermotten, Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Mit Chlorpyrifos- oder Chlorpyrifos-methyl-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
1268	Rubitox flüssig	Phosalone	Blattläuse, Apfelwickler, Spinnmilben, schädliche Raupen		<input type="checkbox"/>	Anwendung nur bis 30.6. zulässig! Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe D dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1269	Rubitox Spritzpulver	Phosalone	Blattläuse, Apfelwickler, Spinnmilben, schädliche Raupen		<input type="checkbox"/>	Anwendung nur bis 30.6. zulässig! Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe D dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
005044-00	Runner	Methoxyfenozid	Apfelwickler, Beißende Insekten		●	
2762	Samba K	Fenpyroximate	Spinnmilben	Zulassungsende: 31.12.2005; Abverkaufsfrist: 31.12.2006; Max. 1 Behandlung pro Jahr	●	Anwendung bis Ende 2006 zulässig! Mit Fenpyroximate-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr und Kultur durchgeführt werden.
2699	Schädlingsfrei Neem	Azadirachtin	Frostspanner, Fruchtschädigende Wanzen, Gespinstmotten		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
004436-60	Schädlingsfrei Neem	Azadirachtin	Kleiner Frostspanner		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmit-

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

						teln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
4780-60	Spruzit Neu	Pyrethrine + Rapsöl	Blattläuse (ausgenommen Mehliges Apfelblattlaus), Schmetterlingsraupen (ausg. Schalenwickler, minierende Kleinschmetterlingsraupen, Apfelwickler), Birnenknospenstecher (Anthonomus pyri), Rotbrauner Apfelfruchtstecher (Caenorhinus aequatus)	max. 2 Anwendungen	●	
2838	Spruzit Schädlingfrei	Pyrethrine + Piperonylbutoxid	beißende und saugende Insekten, ausgenommen Schmetterlingsraupen, Rüsselkäfer, Gallmücken, Blutlaus und Birnblattsauger, Birnengallmücke	Gegen Birnengallmücke nur bei Birne zugelassen	□	Mit Pyrethrine + Piperonylbutoxid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2737	Steward	Indoxacarb	Apfelwickler, Kleiner Fruchtwickler, Schalenwickler, Frostspanner		●	
12757 N	Teppeki	Fonicamid	Blattläuse	Zulassung nur bei Birne	●	
1565	Thiodan emulgierbar	Endosulfan	Blattlaus, Birnblattsauger, Blutlaus	Zulassungsende: 1.6.2006; Abverkaufsfrist: 31.12.2006	☒	Max. 1 Behandlung pro Jahr
2632	Thiovit Jet	Schwefel	Birnenpockenmilbe		□	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
1879	Thuricide	Bacillus thuringiensis	Frostspanner		●	
004426-00	XenTari	Bacillus thuringiensis	Freifressende Schmetterlingsraupen		●	

**2.2. ZULÄSSIGE FUNGIZIDE UND BAKTERIZIDE (BIRNE UND QUITTE)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2233	Baycor	Bitertanol	Birngitterrost, Birnenschorf, Blütenmonilia		<input type="checkbox"/>	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behand- lungen pro Jahr durchgeführt werden
2383	Bayfidan 050 EW	Triadimenol	Apfelmehltau		<input type="checkbox"/>	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behand- lungen pro Jahr durchgeführt werden
2893	Blossom Protect fb	Aureobasidium pullulans	Feuerbrand (Erwinia amylovora)		●	<del>Anwendung nur vom 1.4. bis 30.6.2006 zuläs- sig!</del>
704	Captan 500 flüssig	Captan	Schorf		●	
003496-00	Cercobin FL	Thiophanat-methyl	Pilzliche Lagerfäulen		●	
2615	Chorus 50 WG	Cyprodinil	Schorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe F: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe F dürfen in Summe max. 4 Behand- lungen pro Jahr durchgeführt werden
2333	Condor	Triflumizole	Apfelmehltau		<input type="checkbox"/>	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behand- lungen pro Jahr durchgeführt werden
238	Cosan-Super Kolloid- Netzschwefel	Schwefel	Apfelmehltau, Schorf		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
382	Cuprofor flüssig	Kupferoxychlorid	Pilzliche Schaderreger, Bakterielle Schaderreger, Obstbaum- krebs		<input checked="" type="checkbox"/>	Mit Kupferoxychlorid-hältigen Pflanzen- schutzmitteln dürfen maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
004424-00	Delan WG 700	Dithianon	Schorf		●	
2576	Discus	Kresoxim-methyl	Schorf		<input type="checkbox"/>	Mit Trifloxystrobin- oder Kresoxim-methyl- hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
004331-00	Discus	Kresoxim-methyl	Schorf, Echter Mehltau		<input type="checkbox"/>	Mit Trifloxystrobin- oder Kresoxim-methyl- hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1042	Dithane M-45	Mancozeb	Schorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe G
2746	Dithane NeoTec	Mancozeb	Schorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe G
023963-00	Euparen M WG	Tolyfluanid	Schorf und Pilzliche Lagerfäulen		<input type="checkbox"/>	Mit Tolyfluanid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden, davon 1 Blütenbe- handlung und 2 Behandlungen gegen Lager- krankheiten.

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

2758	Flint	Trifloxystrobin	Schorf, Echter Mehltau, Pilzliche Lagerfäulen		<input type="checkbox"/>	Mit Trifloxystrobin- oder Kresoxim-methyl-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1873	Folpet 500 flüssig	Folpet	Schorf		●	
2031	Folpetan flüssig	Folpet	Schorf		●	
040723-00	Funguran	Kupferoxychlorid	Schorf, Obstbaumkrebs, Kragefäule		<input checked="" type="checkbox"/>	Mit Kupferoxychlorid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
396	Kumulus WG	Schwefel	Schorf, Echter Mehltau		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
9887 N	Luxan Late Val	1-Naphtylessigsäure	Verhütung des vorzeitigen Fruchtfales		●	
2803	Merpan 80 WDG	Captan	Schorf, Pilzliche Lagerfäulen		●	
004348-00	Microthiol WG	Schwefel	Schorf, Echter Mehltau		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
1941	Netzschwefel Kwizda	Schwefel	Apfelmehltau		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
000006-00	Netzschwefel Stulln	Schwefel	Echter Mehltau, Schorf		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
2059	Nimrod EC	Bupirimate	Apfelmehltau		●	Maximal 5 Behandlungen pro Jahr, nicht öfter als 2x in Folge
1448	Orthocid 75	Captan	Schorf		●	
8758 N	Penncozeb 80 WP	Mancozeb	Schorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe G
10421 N	Penncozeb DG	Mancozeb	Schorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe G
1495	Pomuran	Captan + Mancozeb	Schorf		<input checked="" type="checkbox"/>	Gruppe G: D-Punkte; Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe G dürfen in Summe max. 2 Behandlungen in Folge durchgeführt werden
005254-00	Regalis	Prohexadion-Calcium	Feuerbrand (Erwinia amylovora), Sekundärinfektion; Hemmung des Triebwachstums		<input type="checkbox"/>	Anwendung nur gegen Sekundärinfektion durch Feuerbrand zulässig!
2214	Rubigan	Fenarimol	Apfelmehltau		<input checked="" type="checkbox"/>	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2715	Scala	Pyrimethanil	Schorf	Zulassungsende: 31.12.2006; Abverkaufsfrist: 31.12.2007	<input type="checkbox"/>	Anwendung bis Ende 2007 zulässig! Gruppe F: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe F dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2894	Schwefelkalk	Schwefel	Schorf, Echter Mehltau	Zulassungsende: 15.8.2006; Abverkaufsfrist:	<input type="checkbox"/>	Anwendung nur bis 15.8.2007 zulässig! Max. Aufwandmenge pro Behandlung 13 l/ha

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

				15.8.2007		
12497 N	Score 10 WG	Difenoconazol	Venturia pirina		<input type="checkbox"/>	Gruppe E: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
004331-60	Stroby WG	Kresoxim-methyl	Schorf, Echter Mehltau		<input type="checkbox"/>	Mit Trifloxystrobin- oder Kresoxim-methylhaltigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
971	Syllit 450 SC	Dodine	Schorf		<input checked="" type="checkbox"/>	Max. 4 Behandlungen im Jahr, Maximal 2 Behandlungen in Folge
2632	Thiovit Jet	Schwefel	Schorf, Echter Mehltau,		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
2663	Vision	Fluquinconazol + Pyrimethanil	Schorf, Echter Mehltau		<input type="checkbox"/>	Gruppe E : Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe E dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden; Gruppe F: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe F dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden; (Eine Behandlung mit Vision zählt als 1 Behandlung in der Gruppe E <b>und</b> 1 Behandlung in der Gruppe F)

**2.3. ZULÄSSIGE HERBIZIDE (BIRNE UND QUITTE)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2376	Basta	Glufosinate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
003570-00	Basta	Glufosinate	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2701	Clinic	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2389-72	Clinic	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input checked="" type="checkbox"/>	*)
5036-00	Dominator neotec	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input checked="" type="checkbox"/>	*)
005036-00	DOMINATOR ULTRA	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
5036-62	Dominator ultra	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input checked="" type="checkbox"/>	*)
002389-00	Durano	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2790	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter (ausgenommen Einjährige Rispe), Gemeine Quecke		<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe mit „dim“ oder „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.
004847-00	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Gemeine Quecke		<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe mit „dim“ oder „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

						werden.
2651	Glyfos	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
004162-00	Glyfos	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2837	Glyper	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 19.9.2005; Abverkaufsfrist: 19.9.2006	<input checked="" type="checkbox"/>	*) Anwendung bis 19.9.2006 zulässig!
2389-75	Glyphogan	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2196	Goal 2E	Oxyfluorfen	Zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	Max. 1 Anwendung pro Jahr
2700	Rapir WG	Amitrol + Diuron	Ein- und zweikeimblättrige Samenunkräuter		●	
1977	Roundup	Glyphosate	Unkräuter	Zulassungsende: 1.7.2006; Abverkaufsfrist: 1.7.2007	<input type="checkbox"/>	*) Anwendung nur bis 1.7.2007 zulässig!
2682	Roundup Alpee	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2741	Roundup Gran	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 31.12.2005; Abverkaufsfrist: 31.12.2006	<input checked="" type="checkbox"/>	*) Anwendung bis Ende 2006 zulässig!
2614	Roundup LB Plus	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 31.12.2005; Abverkaufsfrist: 31.12.2006	<input checked="" type="checkbox"/>	*) Anwendung bis Ende 2006 zulässig!
004960-00	Roundup TURBO	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2613	Roundup Ultra	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 31.12.2005; Abverkaufsfrist: 31.12.2006	<input checked="" type="checkbox"/>	*) Anwendung bis Ende 2006 zulässig!
4142-00	Roundup Ultra	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
005191-00	Roundup UltraMax	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)

## GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007

2809	Touchdown Quattro	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, ausgenommen Acker-Winde		<input type="checkbox"/>	*)
005079-00	TOUCHDOWN QUATTRO	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
040939-00	U 46 M-Fluid	MCPA	Ackerkratzdistel, Ackerwinde	Ab dem 1. Standjahr	<input type="checkbox"/>	Einsatz nur gegen zweikeimblättrige Wurzelunkräuter zulässig.

\*) Aus der Liste der mit \* gekennzeichneten zulässigen Herbizide dürfen in Summe pro Jahr maximal zwei (bei Auftreten einer Trockenperiode max. 3) Punkt- oder Streifenbehandlungen in der Baumreihe mit max. 5 l/ha pro Behandlung durchgeführt werden. Eine zweimalige (bei Auftreten einer Trockenperiode dreimalige) Punkt- oder Streifenbehandlung mit demselben Pflanzenschutzmittel darf jedoch nur dann erfolgen, wenn dies nach den Zulassungsaufgaben des einzelnen Pflanzenschutzmittels gemäß PMG 1997 erlaubt ist.

## 2.4 ZULÄSSIGE WILDVERBISSMITTEL UND WÜHLMAUSMITTEL (BIRNE UND QUITTE)

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
040626-00	Arbin	Wildschadenverhütungsmittel	Wildverbiss (Feldhase, Wildkaninchen, Rehwild, Rotwild)		●	
1864	Dendrocol 17	Kupfernaphthenat	Wildverbiß		●	
004663-00	Quiritox Neu	Warfarin	Schermaus		<input type="checkbox"/>	Der Einsatz ist nur bei Gefährdung schwachwüchsiger Unterlagen sowie bei Junganlagen (im letzteren Fall nur bis einschließlich 5. Standjahr) zulässig. Bei der Ausbringung des Pflanzenschutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Bodenoberfläche gelangt.
2703	Wühlmausköder	Zinkphosphid	Wühlmaus		<input type="checkbox"/>	Der Einsatz ist nur bei Gefährdung schwachwüchsiger Unterlagen sowie bei Junganlagen (im letzteren Fall nur bis einschließlich 5. Standjahr) zulässig. Bei der Ausbringung des Pflanzenschutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Bodenoberfläche gelangt.

## 2.5 ZULÄSSIGE WACHSTUMSREGLER (BIRNE UND QUITTE)

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
9887 N	Luxan Late-Va	1-Naphtylessigsäure	Verhütung des vorzeitigen Fruchtfales		●	
2829	Regulex	Gibberellin A4 + A7	Wachstumsregler	Zulassung nur bei	●	

GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007

				Birne		
--	--	--	--	-------	--	--

### 3. KIRSCHEN UND WEICHSELN

#### ERLÄUTERUNGEN ZU KIRSCHEN UND WEICHSELN

<input type="checkbox"/>	Beschränkt zulässig in der IP
<input checked="" type="checkbox"/>	Anwendung gemäß der Zulassung nach dem Pflanzenschutzmittelgesetz 1997 (keine weiteren Einschränkungen in der IP)
Pfl.Reg.Nr.	Österreichische Pfl.Reg.Nr. oder Registernummer in der BRD oder in den NL

Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe D dürfen in Summe max. 3 Behandlungen, jedoch nicht in Folge, durchgeführt werden	Gruppe E: Mit Acetamiprid, Thiacloprid- oder Imidacloprid-haltigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden, davon max. 1 Behandlung vor der Blüte bis spätestens zwei Wochen nach der Blüte.
Acaristop	Rubitox flüssig	Baycor	Pomuran	Calypso
Acorit flüssig	Rubitox Spritzpulver	Switch 62,5 WG	Dithane M-45	Confidor 70 WG
	Roxion-S			Mospilan
	Perfekthion S			
	Regor L 50			
	Prometan S			
	Compo Insektenvernichter			

#### 2.2. ZULÄSSIGE INSEKTIZIDE UND AKARIZIDE (KIRSCHEN UND WEICHSELN)

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2316	Acaristop	Clofentezine	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2305	Acorit flüssig	Hexythiazox	Spinnmilben (Eier u. Larven)		<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1739	Austriebsspritzmittel 7E	Paraffinöl	Überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbaumspeinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	
1923	Austriebsspritzmittel 7E Kwizda	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbaumspeinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

2561	Biobit XL	Bacillus thuringiensis	Schalenwickler		●	
004714-00	Calypso	Thiacloprid	Blattläuse	max. 1 Anwendung	<input type="checkbox"/>	Gruppe E Mit Thiacloprid-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf maximal 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden.
12452 N	Calypso	Thiacloprid	Blattläuse	max. 1 Anwendung	<input type="checkbox"/>	Gruppe E Mit Thiacloprid-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf maximal 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden.
2468	<del>Celaflor Blattlausfrei AF</del>	<del>Kali-Seife</del>	<del>Saugende Insekten</del>		●	
1916	Compo Insektenvernichter	Dimethoate	Blattläuse, Obstbaumminiermotte, Spinnmilben, Kirschfruchtfliege		<input type="checkbox"/>	Einsatz nur gegen Kirschfruchtfliege zulässig; Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2602	Confidor 70 WG	Imidacloprid	Blattläuse	max. 1 Anwendung	<input type="checkbox"/>	Gruppe E
2247	Dimilin	Diflubenzuron	schädliche Raupen (unzureichende Wirkung gegen Fruchtschalenwickler)		<input type="checkbox"/>	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
1769	Dipel	Bacillus thuringiensis	Frostspanner, Goldafter (Jungraupen)		●	
2429	<del>Etisso Pflanzenschutz AF</del>	<del>Kali-Seife</del>	<del>Saugende Insekten</del>		●	
2582	Melocont Pilzgerste	Beauveria brongniartii	Wiesenmaikäfer, Waldmaikäfer		●	
2830	Mospilan	Acetamiprid	Blattläuse, Kirschfruchtfliege	max. 1 Anwendung	<input type="checkbox"/>	Gruppe E
004436-00	NeemAzal-T/S	Azadirachtin	Kleiner Frostspanner, Kirschblütenmotte, Miniermotte, Schwarze Sauerkirschenblattlaus bei Sauerkirsche		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
2396	Neudosan	Kali-Seife	Saugende Schädlinge		●	
2397	<del>Neudosan AF</del>	<del>Kali-Seife</del>	<del>Saugende Schädlinge</del>		●	
2623	<del>Neudosan AF Neu Blattlausfrei</del>	<del>Kali-Seife</del>	<del>Saugende Insekten</del>		●	
2622	Neudosan Neu Blattlausfrei	Kali-Seife	Saugende Insekten		●	
1861	Paroil	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Spinnmilben		●	
1079	Perfekthion S	Dimethoate	Blattläuse, Obstbaumminiermotte, Spinnmilben, Kirschfruchtfliege	Ende der Zulassung: 30.09.2007	<input type="checkbox"/>	Einsatz nur gegen Kirschfruchtfliege zulässig; Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1888	Pirimor-Granulat	Pirimicarb	Blattläuse		<input type="checkbox"/>	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

1281	Prometan S	Dimethoate	Blattläuse, Spinnmilben, Kirschfruchtfliege		<input checked="" type="checkbox"/>	Einsatz nur gegen Kirschfruchtfliege zulässig; Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2225	Reldan 2E	Chlorpyrifos-methyl	Blattläuse, Fruchtschalenwickler, San José Schildlaus, Miniermotten, Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
1148	Rogor L 50	Dimethoate	Blattläuse, Spinnmilben, Kirschfruchtfliege		<input checked="" type="checkbox"/>	Einsatz nur gegen Kirschfruchtfliege zulässig; Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1027	Roxion-S	Dimethoate	Gespinstmotten, Miniermotten, Spinnmilben, Kirschfruchtfliege		<input type="checkbox"/>	Einsatz nur gegen Kirschfruchtfliege zulässig; Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1268	Rubitox flüssig	Phosalone	Blattläuse, Spinnmilben, schädliche Raupen		<input checked="" type="checkbox"/>	Anwendung nur bis 30.6. zulässig! Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1269	Rubitox Spritzpulver	Phosalone	Blattläuse, Spinnmilben, schädliche Raupen		<input checked="" type="checkbox"/>	Anwendung nur bis 30.6. zulässig! Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2699	Schädlingsfrei Neem	Azadirachtin	Frostspanner		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
004436-60	Schädlingsfrei Neem	Azadirachtin	Kleiner Frostspanner, Kirschblütenmotte, Miniermotte, Schwarze Sauerkirschenblattlaus bei Weichsel		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
4780-60	Spruzit Neu	Pyrethrine + Rapsöl	beißende und saugende Insekten	Sauerkirsche, Süßkirsche max. 2 Anwendungen	<input checked="" type="checkbox"/>	
2838	Spruzit Schädlingsfrei	Pyrethrine + Piperonylbutoxid	beißende und saugende Insekten, ausgenommen Schmetterlingsraupen, Rüsselkäfer, Gallmücken, Blutlaus und Birnblattsauger		<input type="checkbox"/>	max. 2 Behandlungen pro Jahr
1879	Thuricide	Bacillus thuringiensis	Frostspanner		<input checked="" type="checkbox"/>	

**3.2. ZULÄSSIGE FUNGIZIDE UND BAKTERIZIDE (KIRSCHEN UND WEICHSEL)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2233	Baycor	Bitertanol	Blütenmonilia		<input type="checkbox"/>	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
704	Captan 500 flüssig	Captan	Schorf		●	
238	Cosan-Super Kolloid- Netzschwefel	Schwefel	Schorf		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
382	Cuprofor flüssig	Kupferoxychlorid	Pilzliche Schaderreger, Bakterielle Schaderreger		<input checked="" type="checkbox"/>	Mit Kupferoxychlorid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
4442400	Delan WG	Dithianon	Blattbräune		●	
1042	Dithane M-45	Mancozeb	Schrotschusskrankheit		<input type="checkbox"/>	Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe D dürfen in Summe max. 3 Behandlungen, jedoch nicht in Folge, durchgeführt werden
3963-00	Euparen M WG	Tolyfluanid	Blattbräune		●	
1873	Folpet 500 flüssig	Folpet	Schorf		●	
2031	Folpetan flüssig	Folpet	Schorf		●	
000723-00	Funguran	Kupferoxychlorid	Schrotschusskrankheit, Baumsterben		<input checked="" type="checkbox"/>	Mit Kupferoxychlorid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1448	Orthocid 75	Captan	Schorf		●	
1495	Pomuran	Captan + Mancozeb	Schorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe D dürfen in Summe max. 3 Behandlungen, jedoch nicht in Folge, durchgeführt werden
5483-00	Signum	Pyraclostrobin + Boscalid	Monilinia fructigena, Monilinia laxa, Blattbräune, Sprühfleckenkrankheit		●	
2619	Switch 62,5 WG	Cyprodinil + Fludioxonil	Monilia-Fruchtfäule	Ausgen. Sauer- kirsche	<input checked="" type="checkbox"/>	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
971	Syllit 450 SC	Dodine	Sprühfleckenkrankheit, Schorf		<input checked="" type="checkbox"/>	Max. 4 Behandlungen im Jahr, Maximal 2 Behandlungen in Folge
2794	Sythane 20 EW	Myclobutanil	Monilia-Spitzendürre		<input type="checkbox"/>	Anwendung nur mehr bis Ende 2006 zulässig! Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden. Mit Myclobutanil-hältigen Pflanzenschutzmit-

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

					teln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen durchgeführt werden.
004591-00	Sythane 20 EW	Myclobutanil	Schrotschusskrankheit, Sprühfleckkrankheit, Kirschenschorf, Blattbräune, Monilinia laxa		<input type="checkbox"/> Anwendung nur mehr bis Ende 2006 zulässig! Einsatz nur gegen Bütenmonilia zulässig! Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden. Mit Myclobutanil-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen durchgeführt werden.
2645	Teldor	Fenhexamid	Graufäule, Monilia-Fruchtfäule, Monilia-Spitzendürre		●
004533-00	Teldor	Fenhexamid	Botritis cinerea, Monilinia fructigena, Monilinia laxa		●

**3.3 ZULÄSSIGE HERBIZIDE (KIRSCHEN UND WEICHSEL)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2376	Basta	Glufosinate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
003570-00	Basta	Glufosinate	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
033673-00	Flexidor	Isoxaben	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	Nur Streifenbehandlung zulässig.
2790	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter (ausgenommen Einjährige Rispe), Quecke		<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe mit „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.
004847-00	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Gemeine Quecke		<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe mit „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.
2196	Goal 2E	Oxyfluorfen	Zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	Max. 1 Anwendung pro Jahr
1977	Roundup	Glyphosate	Unkräuter	Zulassungsende: 1.7.2006; Abverkaufsfrist: 1.7.2007	<input type="checkbox"/>	*) Anwendung nur bis 1.7.2007 zulässig!
004142-00	Roundup Ultra	Glyphosate	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 31.12.2005	<input type="checkbox"/>	*) Anwendung bis Ende 2006 zulässig!
005191-00	Roundup UltraMax	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

2809	Touchdown Quattro	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Ackerwinde		<input type="checkbox"/>	*)
050939-00	U 46 M-Fluid	MCPA	Ackerkratzdistel, Ackerwinde	Ab dem 1. Standjahr	<input type="checkbox"/>	Einsatz nur gegen zweikeimblättrige Wurzelunkräuter zulässig.

\*) Aus der Liste der mit \* gekennzeichneten zulässigen Herbizide dürfen in Summe pro Jahr maximal drei Punkt- oder Streifenbehandlungen in der Reihe mit max. 5 l/ha pro Behandlung durchgeführt werden. Eine dreimalige Punkt- oder Streifenbehandlung mit demselben Pflanzenschutzmittel darf jedoch nur dann erfolgen, wenn dies nach den Zulassungsaufgaben des einzelnen Pflanzenschutzmittels gemäß PMG 1997 erlaubt ist.

**3.4 ZULÄSSIGE WILDVERBISSMITTEL UND WÜHLMAUSMITTEL (KIRSCH UND WEICHSEL)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
040626-00	Arbin	Wildschadenver- hütungsmittel	Wildverbiss (Feldhase, Wildkan- inchen, Rehwild, Rotwild)		●	
1864	Dendrocol 17	Kupfernaphtenat	Wildverbiss		●	
004663-00	Quiritox Neu	Warfarin	Schermaus		<input type="checkbox"/>	Der Einsatz ist nur bei Gefährdung schwach- wüchsiger Unterlagen sowie bei Junganlagen (im letzteren Fall nur bis einschließlich 5. Standjahr) zulässig. Bei der Ausbringung des Pflanzenschutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Bodenoberfläche gelangt.
2703	Wühlmausköder	Zinkphosphid	Wühlmaus		<input type="checkbox"/>	Der Einsatz ist nur bei Gefährdung von Jung- anlagen (nur bis einschließlich 5. Standjahr) zulässig. Bei der Ausbringung des Pflanzen- schutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Boden- oberfläche gelangt.

3.

**4. MARILLEN****ERLÄUTERUNGEN ZU MARILLEN**

<input type="checkbox"/>	Beschränkt zulässig in der IP
<input checked="" type="checkbox"/>	Anwendung gemäß der Zulassung nach dem Pflanzenschutzmittelgesetz 1997 (keine weiteren Einschränkungen in der IP)
Pfl.Reg.Nr.	Österreichische Pfl.Reg.Nr. oder Registernummer in der BRD oder in den NL

Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden. Mit Myclobutanil-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen durchgeführt werden.
Acaristop	Baycor
Acorit flüssig	Sythano 20 EW Switch 62,5 WG

**4.1. ZULÄSSIGE INSEKTIZIDE UND AKARIZIDE (MARILLEN)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2316	Acaristop	Clofentezine	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2305	Acorit flüssig	Hexythiazox	Spinnmilben (Eier u. Larven)		<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1739	Austriebsspritzmittel 7E	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbaumspinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	
1923	Austriebsspritzmittel 7E Kwizda	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbaumspinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	
2561	Biobit XL	Bacillus thuringiensis	Schalenwickler		<input checked="" type="checkbox"/>	
004714-00	Calypso	Thiacloprid	Blattläuse		<input checked="" type="checkbox"/>	
2468	Celaflor Blattlausfrei AF	Kali-Seife	Saugende Insekten		<input checked="" type="checkbox"/>	
2247	Dimilin	Diflubenzuron	Blattsauger, schädliche Raupen (unzureichende Wirkung gegen Frucht-schalenwickler)		<input type="checkbox"/>	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
1769	Dipel	Bacillus thuringiensis	Frostspanner, Goldafer (Jungrauen)		<input checked="" type="checkbox"/>	

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

2429	Etisso Pflanzenschutz AF	Kali-Seife	Saugende Insekten		●	
2385	Insegar 25 WP	Fenoxycarb	Apfelwickler, Pflaumenwickler, Fruchtschalengewickler, Miniermotten		□	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
2582	Melocont Pilzgerste	Beauveria brongniartii	Wiesenmaikäfer, Waldmaikäfer		●	
004436-00	NeemAzal-T/S	Azadirachtin	Kirschblütenmotte, Miniermotte, Kleiner Frostspanner		□	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
2396	Neudosan	Kali-Seife	Saugende Schädlinge		●	
2397	Neudosan AF	Kali-Seife	Saugende Schädlinge		●	
2623	Neudosan AF Neu Blattlausfrei	Kali-Seife	Saugende Insekten		●	
2622	Neudosan Neu Blattlausfrei	Kali-Seife	Saugende Insekten		●	
1861	Paroil	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Spinnmilbe		●	
1888	Pirimor-Granulat	Pirimicarb	Blattläuse		□	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
5223-00	Plenum 50 WG	Pymetrozin	Blattläuse (ausgenommen Brachycaudus-Arten)		●	
2225	Reldan 2E	Chlorpyrifos-methyl	Blattläuse, Fruchtschalengewickler, San José Schildlaus, Apfelwickler, Miniermotten, Spinnmilben		□	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
1268	Rubitox flüssig	Phosalone	Blattläuse, Apfelwickler, Spinnmilben, schädliche Raupen		●	
1269	Rubitox Spritzpulver	Phosalone	Blattläuse, Apfelwickler, Spinnmilben, schädliche Raupen		●	
2699	Schädlingsfrei Neem	Azadirachtin	Frostspanner		□	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
004436-60	Schädlingsfrei Neem	Azadirachtin	Kleiner Frostspanner		□	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
2838	Spruzit Schädlingsfrei	Pyrethrine + Piperonylbutoxid	beißende und saugende Insekten, ausgenommen Schmetterlingsraupen, Rüsselkäfer, Gallmücken, Blutlaus und Birnblattsauger		□	Max. 2 Behandlungen pro Jahr
1565	Thiodan emulgierbar	Endosulfan	Blattlaus	Zulassungsende: 1.6.2006; Abverkaufsfrist: 31.12.2006	☒	Maximal 1 Behandlung pro Jahr

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

1879	Thuricide	Bacillus thuringiensis	Frostspanner		●	
------	-----------	------------------------	--------------	--	---	--

**4.2. ZULÄSSIGE FUNGIZIDE UND BAKTERIZIDE (MARILLEN)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2233	Baycor	Bitertanol	Blütenmonilia		<input type="checkbox"/>	Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden. Mit Myclobutanil-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen durchgeführt werden.
704	Captan 500 flüssig	Captan	Schorf		●	
238	Cosan-Super Kolloid-Netzschwefel	Schwefel	Schorf		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
382	Cuprofor flüssig	Kupferoxychlorid	Pilzliche Schaderreger, Bakterielle Schaderreger		<input checked="" type="checkbox"/>	Mit Kupferoxychlorid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
4424-00	Delan WG	Dithianon	Kräuselkrankheit		●	
1873	Folpet 500 flüssig	Folpet	Schorf		●	
2031	Folpetan flüssig	Folpet	Schorf		●	
040723-00	Funguran	Kuperoxychlorid	Schrotschuss, Baumsterben (Valsa leucostoma)		<input checked="" type="checkbox"/>	Mit Kupferoxychlorid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen maximal 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1448	Orthocid 75	Captan	Schorf		●	
1495	Pomuran	Captan + Mancozeb	Schorf		●	
5483-00	Signum	Pyraclostrobin + Boscalid	Monilinia fructigena		●	
2619	Switch 62,5 WG	Cyprodinil + Fludioxonil	Monilia-Fruchtfäule, Monilia-Spitzendürre		<input checked="" type="checkbox"/>	Gruppe B; + Keine zwei Anwendungen in Folge zulässig!
971	Syllit 450 SC	Dodine	Schorf		<input checked="" type="checkbox"/>	Max. 4 Behandlungen im Jahr, Maximal 2 Behandlungen in Folge
004591-00	Sythane 20 EW	Myclobutanil	Monilinia fructigena, Monilinia laxa, Schrotschusskrankheit, Schorf, Echter Mehltau		<input checked="" type="checkbox"/>	Anwendung nur mehr bis Ende 2006 zulässig! Einsatz nur gegen Blütenmonilia zulässig. Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden. Mit Myclobutanil-hältigen Pflanzenschutzmit-

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

						teils dürfen in Summe max. 2 Behandlungen durchgeführt werden.
004533-00	Teldor	Fenhexamid	Monilinia fructigena , Monilinia laxa		●	

**4.3 ZULÄSSIGE HERBIZIDE (MARILLEN)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2376	Basta	Glufosinate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/> *)	
003570-00	Basta	Glufosinate	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/> *)	
033673-00	Flexidor	Isoxaben	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	Nur Streifenbehandlung zulässig.
2790	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, ausgenommen Einjährige Rispe, Quecke		<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe mit „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.
004847-00	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Quecke		<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe mit „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.
2196	Goal 2E	Oxyfluorfen	Zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	Max. 1 Anwendung pro Jahr
1977	Roundup	Glyphosate	Unkräuter	Zulassungsende: 1.7.2006; Abverkaufsfrist: 1.7.2007	<input type="checkbox"/> *)	Anwendung nur bis 1.7.2007 zulässig!
004142-00	Roundup Ultra	Glyphosate	Einjährige einkeimblättrige und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 31.12.2005	<input type="checkbox"/> *)	Anwendung bis Ende 2006 zulässig!
005191-00	Roundup UltraMax	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/> *)	
2809	Touchdown Quattro	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, ausgenommen Ackerwinde		<input type="checkbox"/> *)	
050939-00	U 46 M-Fluid	MCPA	Ackerkratzdistel, Ackerwinde	Ab dem 1. Standjahr	<input type="checkbox"/>	Einsatz nur gegen zweikeimblättrige Wurzelunkräuter zulässig.

\*) Aus der Liste der mit \* gekennzeichneten zulässigen Herbizide dürfen in Summe pro Jahr maximal drei Punkt- oder Streifenbehandlungen in der Reihe mit max. 5 l/ha pro Behandlung durchgeführt werden. Eine dreimalige Punkt- oder Streifenbehandlung mit demselben Pflanzenschutzmittel darf jedoch nur dann erfolgen, wenn dies nach den Zulassungsaufgaben des einzelnen Pflanzenschutzmittels gemäß PMG 1997 erlaubt ist.

**4.4 ZULÄSSIGE WILDVERBISSMITTEL UND WÜHLMAUSMITTEL (MARILLEN)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
040626-00	Arbin	Wildschadenver- hütungsmittel	Wildverbiss (Feldhase, Wildkan- inchen, Rehwild, Rotwild)		●	
1864	Dendrocol 17	Kupfernaphthenat	Wildverbiss		●	
004663-00	Quiritox Neu	Warfarin	Schermaus		<input type="checkbox"/>	Der Einsatz ist nur bei Gefährdung schwach- wüchsiger Unterlagen sowie bei Junganlagen (im letzteren Fall nur bis einschließlich 5. Standjahr) zulässig. Bei der Ausbringung des Pflanzenschutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Bodenoberfläche gelangt.
2703	Wühlmausköder	Zinkphosphid	Wühlmaus		<input type="checkbox"/>	Der Einsatz ist nur bei Gefährdung von Jung- anlagen (nur bis einschließlich 5. Standjahr) zulässig. Bei der Ausbringung des Pflanzen- schutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Boden- oberfläche gelangt.

**5. PFIRSICH UND NEKTARINE****ERLÄUTERUNGEN ZU PFIRSICH UND NEKTARINE**

<input type="checkbox"/>	Beschränkt zulässig in der IP
<input checked="" type="checkbox"/>	Anwendung gemäß der Zulassung nach dem Pflanzenschutzmittelgesetz 1997 (keine weiteren Einschränkungen in der IP)
Pfl.Reg.Nr.	Österreichische Pfl.Reg.Nr. oder Registernummer in der BRD oder in den NL

Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden. Mit Myclobutanil-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen durchgeführt werden.	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 3 Behandlungen, jedoch nicht in Folge, durchgeführt werden
Acaristop	Baycor	Pomuran
Acorit flüssig	Switch 62,5 WG	

**5.1. ZULÄSSIGE INSEKTIZIDE UND AKARIZIDE (PFIRSICH UND NEKTARINE)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2316	Acaristop	Clofentezine	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2305	Acorit flüssig	Hexythiazox	Spinnmilben (Eier u. Larven)		<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1739	Austriebsspritzmittel 7E	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbaumspinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	
1923	Austriebsspritzmittel 7E Kwizda	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbaumspinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	
2561	Biobit XL	Bacillus thuringiensis	Schalenwickler		<input checked="" type="checkbox"/>	
004714-00	Calypso	Thiacloprid	Blattläuse	Zulassung nur bei Pfirsich!	<input type="checkbox"/>	Mit Thiacloprid- oder Imidacloprid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden, davon max. 1 Behandlung nach der Blüte bis spätestens zwei Wochen nach der Blüte

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

						te.
2468	Celaflor Blattlausfrei AF	Kali-Seife	Saugende Insekten			●
2247	Dimilin	Diflubenzuron	Blattsauger, Schädliche Raupen (unzureichende Wirkung gegen Fruchtschalenwickler)			□ Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
1769	Dipel	Bacillus thuringiensis	Frostspanner, Goldafer (Jungrauen)			●
2429	Etisso Pflanzenschutz AF	Kali-Seife	Saugende Insekten			●
2385	Insegar 25 WP	Fenoxycarb	Apfelwickler, Pflaumenwickler, Fruchtschalenwickler, Miniermotten			□ Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
2582	Melocont Pilzgerste	Beauveria brongniartii	Wiesenmaikäfer, Waldmaikäfer			●
004436-00	NeemAzal-T/S	Azadirachtin	Kirschblütenmotte, Miniermotte			□ Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
2396	Neudosan	Kali-Seife	Saugende Schädlinge			●
2397	Neudosan AF	Kali-Seife	Saugende Schädlinge			●
2623	Neudosan AF Neu Blattlausfrei	Kali-Seife	Saugende Insekten			●
2622	Neudosan Neu Blattlausfrei	Kali-Seife	Saugende Insekten			●
1861	Paroil	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Spinnmilbe			●
1888	Pirimor-Granulat	Pirimicarb	Blattläuse			□ maximal 2 Behandlungen pro Jahr
5223-00	Plenum 50 WG	Pymetrozin	Blattläuse (ausgenommen Brachycaudus-Arten)	Zulassung nur bei Pflirsich		●
2225	Reldan 2E	Chlorpyrifosmethyl	Blattläuse, Fruchtschalenwickler, San José Schildlaus, Apfelwickler, Miniermotten, Spinnmilben			□ Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
1268	Rubitox flüssig	Phosalone	Blattläuse, Apfelwickler, Spinnmilben, schädliche Raupen			● Anwendung nur bis 30.6. zulässig!
1269	Rubitox Spritzpulver	Phosalone	Blattläuse, Apfelwickler, Spinnmilben, schädliche Raupen			● Anwendung nur bis 30.6. zulässig!
2699	Schädlingsfrei Neem	Azadirachtin	Frostspanner			□ Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
2838	Spruzit Schädlingsfrei	Pyrethrine + Piperonylbutoxid	beißende und saugende Insekten, ausgenommen Schmetterlingsraupen, Rüsselkäfer, Gallmücken, Blutlaus und Birnblattsauger			□ max. 2 Behandlungen pro Jahr
1565	Thiodan emulgierbar	Endosulfan	Blattläuse	Zulassung-		☒ Maximal 1 Behandlung pro Jahr

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

				sende: 1.6.2006; Abverkaufs- frist: 31.12.2006		
1879	Thuricide	Bacillus thurin- giensis	Frostspanner		●	

**5.2. ZULÄSSIGE FUNGIZIDE UND BAKTERIZIDE (PFIRSICH UND NEKTARINE)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2233	Baycor	Bitertanol	Blütenmonilia		<input type="checkbox"/>	Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 4 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden. Mit Myclobutanil-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen durchgeführt werden.
704	Captan 500 flüssig	Captan	Schorf		●	
238	Cosan-Super Kolloid- Netzschwefel	Schwefel	Schorf		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
382	Cuprofor flüssig	Kupferoxychlorid	Pilzliche Schaderreger, Bakterielle Schaderreger		●	
2097	Cuproxtat flüssig	Kupfersulfat, ba- sisch	Pfirsichkräuselkrankheit		●	
4442400	Delan WG	Dithianon	Kräuselkrankheit		●	
023963-00	Euparen M WG	Tolyfluanid	Pfirsichkräuselkrankheit		●	
1873	Folpet 500 flüssig	Folpet	Schorf		●	
2031	Folpetan flüssig	Folpet	Schorf		●	
040723-00	Funguran	Kuperoxychlorid	Schrotschuss, Baumsterben (Valsa leucostoma), Kräuselkrankheit		●	
2162	Kupferol	Kupfersulfat, ba- sisch	Pfirsichkräuselkrankheit		●	
1448	Orthocid 75	Captan	Schorf		●	
1495	Pemuran	Captan + Mancozeb	Schorf		<input type="checkbox"/>	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 3 Behandlungen, jedoch nicht in Folge, durchgeführt werden
5483-00	Signum	Pyraclostrobin + Boscalid	Monilinia fructigena,		●	

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

2619	Switch 62,5 WG	Cyprodinil + Fludioxonil	Monilia-Fruchtfäule, Monilia-Spitzendürre		<input type="checkbox"/>	Gruppe B + Keine zwei Anwendungen in Folge zulässig!
971	Syllit 450 SC	Dodine	Schorf		<input type="checkbox"/>	Max. 4 Behandlungen im Jahr, Maximal 2 Behandlungen in Folge
004533-00	Teldor	Fenhexamid	Monilinia fructigena , Monilinia laxa		●	

**5.3 ZULÄSSIGE HERBIZIDE (PFIRSICH UND NEKTARINE)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2376	Basta	Glufosinate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
003570-00	Basta	Glufosinate	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
003570-00	Basta	Glufosinate	Abtötung von Wurzelschossern		<input type="checkbox"/>	*)
033673-00	Flexidor	Isoxaben	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	Nur Streifenbehandlung zulässig.
2790	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, ausgenommen Einjährige Rispe, Quecke		<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe mit „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.
004847-00	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Quecke		<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe mit „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.
2196	Goal 2E	Oxyfluorfen	Zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	Max. 1 Anwendung pro Jahr
977	Roundup	Glyphosate	Unkräuter	Zulassungsende: 1.7.2006; Abverkaufsfrist: 1.7.2007	<input type="checkbox"/>	*) Anwendung nur bis 1.7.2007 zulässig!
004142-00	Roundup Ultra	Glyphosate	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 31.12.2005	<input type="checkbox"/>	*) Anwendung bis Ende 2006 zulässig!
005191-00	Roundup UltraMax	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2809	Touchdown Quattro	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, ausgenommen Ackerwinde		<input type="checkbox"/>	*)
050939-00	U 46 M-Fluid	MCPA	Ackerkratzdistel, Ackerwinde	Ab dem 1. Standjahr	<input type="checkbox"/>	Einsatz nur gegen zweikeimblättrige Wurzelunkräuter zulässig.

\*) Aus der Liste der mit \* gekennzeichneten zulässigen Herbizide dürfen in Summe pro Jahr maximal drei Punkt- oder Streifenbehandlungen in der Reihe mit max. 5 l/ha pro Behandlung durchgeführt werden. Eine dreimalige Punkt- oder Streifenbehandlung mit demselben Pflanzenschutzmittel darf jedoch nur dann erfolgen, wenn dies nach den Zulassungsaufgaben des einzelnen Pflanzenschutzmittels gemäß PMG 1997 erlaubt ist.

## 5.4 ZULÄSSIGE WILDVERBISSMITTEL UND WÜHLMAUSMITTEL (PFIRSICH UND NEKTARINE)

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
040626-00	Arbin	Wildschadenver- hütungsmittel	Wildverbiss (Feldhase, Wildkan- inchen, Rehwild, Rotwild)		●	
1864	Dendrocol 17	Kupfernaphthenat	Wildverbiss		●	
004663-00	Quiritox Neu	Warfarin	Schermaus		<input type="checkbox"/>	Der Einsatz ist nur bei Gefährdung schwach- wüchsiger Unterlagen sowie bei Junganlagen (im letzteren Fall nur bis einschließlich 5. Standjahr) zulässig. Bei der Ausbringung des Pflanzenschutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Bodenoberfläche gelangt.
2703	Wühlmausköder	Zinkphosphid	Wühlmaus		<input type="checkbox"/>	Der Einsatz ist nur bei Gefährdung von Jung- anlagen (nur bis einschließlich 5. Standjahr) zulässig. Bei der Ausbringung des Pflanzen- schutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Boden- oberfläche gelangt.

## 6. PFLAUMEN UND ZWETSCHKEN

### ERLÄUTERUNGEN ZU PFLAUMEN UND ZWETSCHKEN

<input type="checkbox"/>	Beschränkt zulässig in der IP
<input checked="" type="checkbox"/>	Anwendung gemäß der Zulassung nach dem Pflanzenschutzmittelgesetz 1997 (keine weiteren Einschränkungen in der IP)
Pfl.Reg.Nr.	Österreichische Pfl.Reg.Nr. oder Registernummer in der BRD oder in den NL

Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 2 Behandlungen in Folge durchgeführt werden	Gruppe D: Mit Acetamiprid, Thiaclopid- oder Imidaclopid-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden, davon max. 1 Behandlung vor der Blüte bis spätestens zwei Wochen nach der Blüte.
Acaristop	Metasystox R	Dithane M-45	Calypso
Acorit flüssig	Metasystox R/5	Dithane NeoTec	Confidor 70 WG
Apollo			Mospilan

### 6.1. ZULÄSSIGE INSEKTIZIDE UND AKARIZIDE (PFLAUMEN UND ZWETSCHKEN)

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2316	Acaristop	Clofentezine	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2305	Acorit flüssig	Hexythiazox	Spinnmilben (Eier u. Larven)		<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
3756-00	Apollo	Clofentenzin	Spinnmilben	max. 1 Anwendung	<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1739	Austriebsspritzmittel 7E	Paraffinöl	Überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbauspinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	
1923	Austriebsspritzmittel 7E Kwizda	Paraffinöl	Überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbauspinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

2561	Biobit XL	Bacillus thuringiensis	Schalenwickler		●	
004714-00	Calypso	Thiacloprid	Blattläuse, Sägewespen		□	Gruppe D
12452 N	Calypso	Thiacloprid	Blattläuse		□	Gruppe D
2468	Gelaflo Blattlausfrei AF	Kali-Seife	Saugende Insekten		●	
2602	Confidor 70 WG	Imidacloprid	Blattläuse	max. 1 Anwendung	□	Gruppe D
238	Cosan-Super Kolloid-Netzschwefel	Schwefel	Spinnmilben		□	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
2247	Dimilin	Diflubenzuron	Blattsauger, schädliche Raupen (unzureichende Wirkung gegen Fruchtschalenwickler)		□	Maximal 3 Behandlungen pro Jahr
1769	Dipel	Bacillus thuringiensis	Frostspanner, Apfelbaumgespinstmotte, Goldafer		●	
2429	Etisso Pflanzenschutz AF	Kali-Seife	Saugende Insekten		●	
2385	Insegar 25 WP	Fenoxycarb	Apfelwickler, Pflaumenwickler, Fruchtschalenwickler, Miniermotten		□	Maximal 3 Behandlungen pro Jahr
004138-00	Kiron	Fenpyroximate	Gallmilben, Spinnmilben	Zulassungsende: 31.12.2005	☒	Anwendung bis Ende 2006 zulässig! Mit Fenpyroximate-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr und Kultur durchgeführt werden.
2582	Melocont Pilzgerste	Beauveria brongniartii	Wiesenmaikäfer, Waldmaikäfer		●	
-918	Metasystox R	Oxydemeton-methyl	Blattläuse, Spinnmilben		☒	Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
-963	Metasystox R/5	Oxydemeton-methyl	Spinnmilben		☒	Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2830	Mospilan	Acetamiprid	Blattläuse, Sägewespen		□	Gruppe D
004436-00	NeemAzal-T/S	Azadirachtin	Kirschblütenmotte, Miniermotte, Blattläuse		□	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
1941	Netzschwefel Kwizda	Schwefel	Spinnmilben		□	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
2396	Neudosan	Kali-Seife	Saugende Schädlinge		●	
2397	Neudosan AF	Kali-Seife	Saugende Schädlinge		●	
2623	Neudosan AF Neu Blattlausfrei	Kali-Seife	Saugende Insekten		●	
2622	Neudosan Neu Blattlausfrei	Kali-Seife	Saugende Insekten		●	
1861	Paroil	Paraffinöl	Überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Spinnmilbe		●	

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

1888	Pirimor-Granulat	Pirimicarb	Blattläuse		<input type="checkbox"/>	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
2225	Reldan 2E	Chlorpyrifos-methyl	Blattläuse, Fruchtschalenwickler, San José Schildlaus, Apfelwickler, Miniermotten, Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
1268	Rubitox flüssig	Phosalone	Blattläuse, Apfelwickler, Spinnmilben, schädliche Raupen		●	Anwendung nur bis 30.6. zulässig!
1269	Rubitox Spritzpulver	Phosalone	Blattläuse, Apfelwickler, Spinnmilben, schädliche Raupen		●	Anwendung nur bis 30.6. zulässig!
2762	Samba K	Fenpyroximate	Spinnmilben	max. 1 Behandlung pro Jahr	●	Mit Fenpyroximate-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr und Kultur durchgeführt werden.
2699	Schädlingsfrei Neem	Azadirachtin	Frostspanner		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
004436-60	Schädlingsfrei Neem	Azadirachtin	Kleiner Frostspanner		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
4780-60	Spruzit Neu	Pyrethrine + Rapsöl	saugende Insekten Schmetterlingsraupen (ausgenommen Pflaumenwickler)	max. 2 Anwendungen	●	
2838	Spruzit Schädlingsfrei	Pyrethrine + Piperonylbutoxid	beißende und saugende Insekten, ausgenommen Schmetterlingsraupen, Rüsselkäfer, Gallmücken, Blutlaus und Birnblattsauger		<input type="checkbox"/>	max. 2 Behandlungen pro Jahr
1565	Thiodan emulgierbar	Endosulfan	Blattläuse	Zulassungsende: 1.6.2006; Abverkaufsfrist: 31.12.2006	<input type="checkbox"/>	Maximal 1 Behandlung pro Jahr
1879	Thuricide	Bacillus thuringiensis	Frostspanner, Apfelbaumgespinstmotte		●	

**6.2. ZULÄSSIGE FUNGIZIDE UND BAKTERIZIDE (PFLAUMEN UND ZWETSCHKEN)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2233	Baycor	Bitertanol	Blütenmonilia		<input type="checkbox"/>	Max. 4 Behandlungen pro Saison
382	Cuprofor flüssig	Kupferoxychlorid	Pilzliche Schaderreger, Bakterielle Schaderreger		●	

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

1042	Dithane M-45	Mancozeb	Schrotschußkrankheit		<input type="checkbox"/>	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 2 Behandlungen in Folge durchgeführt werden
2746	Dithane NeoTec	Mancozeb	Rost, Taschenkrankheit		<input type="checkbox"/>	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 2 Behandlungen in Folge durchgeführt werden
040723-00	Funguran	Kuperoxychlorid	Schrotschuss, Baumsterben (Valsa leucostoma)		●	
5483-00	Signum	Pyraclostrobin + Boscalid	Monilinia fructigena, Pflaumenrost		●	
2619	Switch 62,5 WG	Cyprodinil + Fludioxonil	Monilia-Fruchtfäule, Monilia-Spitzendürre		<input type="checkbox"/>	Keine zwei Anwendungen in Folge zulässig!
004591-00	Systhane 20 EW	Myclobutanil	Pflaumenrost, Schrotschusskrankheit, Monilinia fructigena, Monilinia laxa		<input type="checkbox"/>	Anwendung nur mehr bis Ende 2006 zulässig! Max. 2 Behandlungen pro Jahr und Kultur
2645	Teldor	Fenhexamid	Monilinia fructigena, Monilinia-laxa		●	
004533-00	Teldor	Fenhexamid	Monilinia-laxa		●	

**6.3 ZULÄSSIGE HERBIZIDE (PFLAUMEN UND ZWETSCHKEN)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2376	Basta	Glufosinate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
003570-00	Basta	Glufosinate	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter; Abtötung von Wurzelschossen		<input type="checkbox"/>	*)
033673-00	Flexidor	Isoxaben	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	Nur Streifenbehandlung zulässig.
2790	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, ausgenommen Einjährige Rispe, Quecke		<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe mit „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.
004847-00	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, Quecke		<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe mit „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.
2196	Goal 2E	Oxyfluorfen	Zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	Max. 1 Anwendung pro Jahr
1977	Roundup	Glyphosate	Unkräuter	Zulassungsende: 1.7.2006; Abverkaufsfrist:	<input type="checkbox"/>	*) Anwendung nur bis 1.7.2007 zulässig!

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

				1.7.2007		
004142-00	Roundup Ultra	Glyphosate	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 31.12.2005	<input type="checkbox"/>	*) <b>Anwendung bis Ende 2006 zulässig!</b>
005191-00	Roundup UltraMax	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
2809	Touchdown Quattro	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter, ausgenommen Ackerwinde		<input type="checkbox"/>	*)
050939-00	U 46 M-Fluid	MCPA	Ackerkratzdistel, Ackerwinde	Ab dem 1. Standjahr	<input type="checkbox"/>	Einsatz nur gegen zweikeimblättrige Wurzelunkräuter zulässig.

\*) Aus der Liste der mit \* gekennzeichneten zulässigen Herbizide dürfen in Summe pro Jahr maximal drei Punkt- oder Streifenbehandlungen in der Reihe mit max. 5 l/ha pro Behandlung durchgeführt werden. Eine dreimalige Punkt- oder Streifenbehandlung mit demselben Pflanzenschutzmittel darf jedoch nur dann erfolgen, wenn dies nach den Zulassungsaufgaben des einzelnen Pflanzenschutzmittels gemäß PMG 1997 erlaubt ist.

**6.4 ZULÄSSIGE WILDVERBISSMITTEL UND WÜHLMAUSMITTEL (PFLAUMEN UND ZWETSCHKEN)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
040626-00	Arbin	Wildschadenverhütungsmittel	Wildverbiss (Feldhase, Wildkaninchen, Rehwild, Rotwild)		●	
1864	Dendrocol 17	Kupfernaphtenat	Wildverbiss		●	
004663-00	Quiritox Neu	Warfarin	Schermaus		<input type="checkbox"/>	Der Einsatz ist nur bei Gefährdung schwachwüchsiger Unterlagen sowie bei Junganlagen (im letzteren Fall nur bis einschließlich 5. Standjahr) zulässig. Bei der Ausbringung des Pflanzenschutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Bodenoberfläche gelangt.
2703	Wühlmausköder	Zinkphosphid	Wühlmaus		<input type="checkbox"/>	Der Einsatz ist nur bei Gefährdung von Junganlagen (nur bis einschließlich 5. Standjahr) zulässig. Bei der Ausbringung des Pflanzenschutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Bodenoberfläche gelangt.

**7. STRAUCHBEEREN****ERLÄUTERUNGEN ZU STRAUCHBEEREN**

<input type="checkbox"/>	Beschränkt zulässig in der IP
<input checked="" type="checkbox"/>	Anwendung gemäß Zulassung nach dem Pflanzenschutzmittelgesetz 1997 (keine weiteren Einschränkungen in der IP)
Pfl.Reg.Nr.	Österreichische Pfl.Reg.Nr. oder Registernummer in der BRD oder in den NL

Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B darf in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden	Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe D dürfen pro Kultur in Summe max. 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
Reldan 2E	Acaristop	Thiodan emulgierbar	Discus
Rubitox flüssig	Acorit flüssig	Thiodan Spritzpulver 35	Stroby WG
Rubitox Spritzpulver			Flint
Karate mit Zeon Technologie			

**7.1. ZULÄSSIGE INSEKTIZIDE UND AKARIZIDE (STRAUCHBEEREN)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2316	Acaristop	Clofentezine	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B darf in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2305	Acorit flüssig	Hexythiazox	Spinnmilben (Eier u. Larven)		<input type="checkbox"/>	Gruppe B: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe B darf in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2633	Austriebsspritzmittel Promanal Neu	Paraffinöl	Spinnmilben (Wintererier), Schildläuse (überwinternde Stadien)		<input checked="" type="checkbox"/>	
1739	Austriebsspritzmittel 7E	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbaumspinnmilbe (Rote Spinne).		<input checked="" type="checkbox"/>	
1923	Austriebsspritzmittel 7E Kwizda	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Obstbaumspinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	
004714-00	Calypso	Thiacloprid	Blattläuse bei Himbeeren, Brombeeren, Stachelbeeren, Johannisbeeren, Himbeerkäfer bei Himbeeren und Brombeeren		<input type="checkbox"/>	Mit Thiacloprid-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden.

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

12452 N	Calypso	Thiacloprid	Blattläuse bei roten, weißen, schwarzen Johannisbeeren, Heidelbeeren, Stachelbeeren, Himbeeren, Brombeeren, Loganbeeren, Taybeeren		<input type="checkbox"/>	Mit Thiacloprid-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden.
238	Cosan-Super Kolloid-Netzschwefel	Schwefel	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
1769	Dipel	Bacillus thuringiensis	Frostspanner, Goldafter (Jungrauen)		●	
2385	Insegar 25 WP	Fenoxycarb	Fruchtschalenwickler		<input type="checkbox"/>	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
004675-00	Karate mit Zeon Technologie	Lambda-Cyhalothrin	beißende und saugende Insekten bei Johannisbeerartigem Beerenobst und Stachelbeere; <del>Himbeerkäfer bei Himbeere und Brombeere</del> ; Gallmücken bei Heidelbeere, beißende und saugende Insekten bei Himbeeren und Brombeeren		<input type="checkbox"/>	Anwendung nur gegen <del>Himbeerkäfer und</del> saugende und beißende Insekten bei Himbeere und Brombeere und nur außerhalb des Bienenfluges zulässig! Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden
004138-00	Kiron	Fenpyroximate	<del>Spinn- und Gallmilben bei himbeerartigem Beerenobst, Spinnmilben bei johannisbeerartigem Beerenobst</del>	Zulassungsende: 31.12.2005;	<input checked="" type="checkbox"/>	<del>Anwendung bis Ende 2006 zulässig!</del>
2582	Melocont Pilzgerste	Beauveria brongniartii	Wiesenmaikäfer, Waldmaikäfer		●	
004436-00	NeemAzal-T/S	Azadirachtin	Kleiner Frostspanner (Larvenstadium L1 bis L2)		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden.
1941	Netzschwefel Kwizda	Schwefel	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
2396	Neudosan	Kali-Seife	Saugende Schädlinge		●	
2622	Neudosan Neu Blattlausfrei	Kali-Seife	Saugende Insekten		●	
1861	Paroil	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Spinnmilbe		●	
1888	Pirimor-Granulat	Pirimicarb	Blattläuse		<input type="checkbox"/>	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
2225	Reldan 2E	Chlorpyrifosmethyl	Blattläuse, Fruchtschalenwickler, San José Schildlaus, Miniermotten, Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden
1268	Rubitox flüssig	Phosalone	Blattläuse, Spinnmilben, schädliche Raupen		<input checked="" type="checkbox"/>	<del>Anwendung nur bis 30.6. zulässig!</del> Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden
1269	Rubitox Spritzpulver	Phosalone	Blattläuse, Spinnmilben, schädliche Raupen		<input checked="" type="checkbox"/>	<del>Anwendung nur bis 30.6. zulässig!</del> Gruppe A: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe A darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

004436-60	Schädlingsfrei Neem	Azadirachtin	Kleiner Frostspanner (Larvenstadium L1 bis L2)		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden.
4780-60	Spruzit Neu	Pyrethrine + Rapsöl	Blattläuse, Blattwespen, Schmetterlingsraupen (ausgenommen Johannisbeerglasflügler)	johannisbeerartiges Beerenobst, max. 2 Anwendungen	<input checked="" type="checkbox"/>	
2838	Spruzit Schädlingsfrei	Pyrethrine + Piperonylbutoxid	beißende und saugende Insekten, ausgenommen Schmetterlingsraupen, Rüsselkäfer, Gallmücken, Blutlaus und Birnblattsauger		<input type="checkbox"/>	Max. 2 Behandlungen pro Jahr
1565	Thiodan emulgierbar	Endosulfan	Blattlaus, Johannisbeergallmilbe, Johannisbeerblattgallmücke	Zulassungsende: 1.6.2006; Abverkaufsfrist: 31.12.2006	<input checked="" type="checkbox"/>	Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1138	Thiodan Spritzpulver 35	Endosulfan	Brombeergallmilbe, Himbeerkäfer, Johannisbeergallmilbe, Johannisbeerblattgallmücke	Zulassungsende: 1.6.2006; Abverkaufsfrist: 31.12.2006	<input checked="" type="checkbox"/>	<del>Anwendung gegen Himbeerkäfer nicht zulässig!</del> Gruppe C: Mit Pflanzenschutzmitteln der Gruppe C dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1879	Thuricide	Bacillus thuringiensis	Frostspanner		<input checked="" type="checkbox"/>	

**7.2. ZULÄSSIGE FUNGIZIDE UND BAKTERIZIDE (STRAUCHBEEREN)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2088	Bioblatt Mehltaumittel	Sojaöl Lecithin	Amerikanischer Stachelbeermehltau bei Schwarzer Johannisbeere		●	
033219-00	BioBlatt-Mehltaumittel	Lecithin	Echter Mehltau bei Stachelbeere		●	
382	Cuprofor flüssig	Kupferoxychlorid	Pilzliche Schaderreger, Bakterielle Schaderreger		<input type="checkbox"/>	Max 2 Behandlungen pro Jahr mit Kupferhaltigen Fungiziden
2576	Discus	Kresoxim-methyl	Amerikanischer Stachelbeermehltau bei Stachelbeere und Schwarzer Johannisbeere;		<input type="checkbox"/>	Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmittel der Gruppe D dürfen pro Kultur in Summe max. 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
004331-00	Discus	Kresoxim-methyl	Echte Mehltaupilze Colletotrichum bei		<input type="checkbox"/>	Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmittel der Grup-

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

			Weißer, Roter und Schwarzer Johannisbeere und Stachelbeere			pe D dürfen pro Kultur in Summe max. 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
1042	Dithane M-45	Mancozeb	Rostpilze bei Beerenobst		<input type="checkbox"/>	Mit Mancozeb- oder Metiram-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 2 Behandlungen (bei Johannisbeeren max. 3 Behandlungen) pro Jahr und Kultur durchgeführt werden.
023963-00	Euparen M WG	Tolyfluanid	Rutensterben und Botrytis cinerea bei Himbeere; Rankenkrankheit und Botrytis cinerea bei Brombeere; Botrytis Colletotrichum, Säulenrost und Blattfallkrankheit bei Weißer, Roter und Schwarzer Johannisbeere; Blattfallkrankheit bei Stachelbeere; Botrytis Colletotrichum bei Heidelbeere		<input type="checkbox"/>	Himbeere, Brombeere: Mit den Pflanzenschutzmitteln „Euparen“ und „Euparen M WG“ dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden; Johannisbeere, Stachelbeere: max. 3 Behandlungen
004657-00	Flint	Trifloxystrobin	Amerikanischer Mehltau bei Stachelbeere, Schwarzer, Roter und Weißer Johannisbeere; Rutensterben und Himbeerrost bei Himbeere; Brombeerrost und Rankenkrankheit bei Brombeere		<input type="checkbox"/>	Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmittel der Gruppe D dürfen pro Kultur in Summe max. 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
023934-00	Folicur EM	Tolyfluanid + Tebuconazol	Amerikanischer Mehltau bei Weißer, Roter und Schwarzer Johannisbeere und Stachelbeere, Säulenrost bei Roter und Schwarzer Johannisbeere, Blattfallkrankheit bei Weißer, Roter und Schwarzer Johannisbeere und Stachelbeere, Botrytis, Colletotrichum bei johannisbeerartigen Beerenobst		<input type="checkbox"/>	<u>Anwendung bei Himbeeren und Brombeeren nicht zulässig!</u>
000723-00	Funguran	Kuperoxychlorid	Rutensterben ( <i>Didymella applanata</i> ) der Himbeere, Rankenkrankheit ( <i>Rhabdospora ruborum</i> ) der Brombeere	Max. 2 Nacherntebehandlungen	<input type="checkbox"/>	Max 2 Behandlungen pro Jahr mit Kupferhaltigen Fungiziden
4348-00	Microthiol WG	Schwefel	Amerikanischer Mehltau bei Stachelbeere ( <i>Sphaerotheca mors-uvae</i> ), (befallsmindernde Wirkung gegen Spinnmilben)		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
000006-00	Netzschwefel Stulln	Schwefel	Amerikanischer Mehltau bei Stachelbeere (befallsmindernde Wirkung gegen Spinnmilben)		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
2059	Nimrod EC	Bupirimate	Amerikanischer Stachelbeermehltau bei Schwarzer Johannisbeere		<input type="checkbox"/>	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

003986-00	Polyram WG	Metiram	Säulenrost bei Schwarzer und Roter Johannisbeere		<input type="checkbox"/>	Mit Mancozeb- oder Metiram-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen bei Johannisbeeren in Summe max. 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden.
004353-00	Score	Difenoconazol	Rutensterben und Himbeerrrost bei Himbeere, Rankenkrankheit und Brombeerrost bei Brombeere	Vorblüte oder Nach-ernte	<input type="checkbox"/>	Max. 2 Behandlungen pro Jahr;
004331-60	Stroby WG	Kresoxim-methyl	Echte Mehltaupilze Colletotrichum bei Weißer, Roter und Schwarzer Johannisbeere und Stachelbeere		<input type="checkbox"/>	Gruppe D: Mit Pflanzenschutzmittel der Gruppe D dürfen pro Kultur in Summe max. 3 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
4419-00	Switch	Cyprodinil + Fludioxonil	Botrytis bei Himbeere, Brombeere und Johannisbeerartigem Beerenobst, Colletotrichum bei Johannisbeerartigem Beerenobst, Rutensterben der Himbeere, Rankenkrankheit der Brombeere		<input type="checkbox"/>	Mit Cyprodinilhaltigen Präparaten dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2619	Switch 62,5 WG	Cyprodinil + Fludioxonil	Botrytis bei Himbeere, Heidelbeere, Preiselbeere, Johannisbeere, Stachelbeere		<input type="checkbox"/>	Mit Cyprodinilhaltigen Präparaten dürfen in Summe max. 2 Behandlungen pro Jahr durchgeführt werden
2645	Teldor	Fenhexamid	Botrytis		●	
004533-00	Teldor	Fenhexamid	Botrytis		●	
2632	Thiovit Jet	Schwefel	Amerikanischer Stachelbeermehltau bei Stachelbeere		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha

**7.3 ZULÄSSIGE HERBIZIDE (STRAUCHBEEREN)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2376	Basta	Glufosinate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
003570-00	Basta	Glufosinate	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
033673-00	Flexidor	Isoxaben	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter bei johannisbeerartigem und himbeerartigem Beerenobst	Zulassung nur bei Johannisbeerartigem u. Himbeerartigem Beerenobst	<input type="checkbox"/>	Nur Streifenbehandlung zulässig.
2790	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter ,	Beerenobst	<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

			ausgenommen Einjährige Rispe, Quecke bei Beerenobst ausgenommen Johannisbeeren	(ausgenommen Johannisbeeren)		mit „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.
004847-00	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, ausgenommen Einjährige Rispe, Quecke bei johannisbeerartigem und himbeerartigem Beerenobst		<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe mit „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.
004286-00	Gallant Super	Haloxyfop-R	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter, ausgenommen 1-jähriges Rispengras, Gemeine Quecke bei himbeerartigem Beerenobst	Einsatz nur bei himbeerartigem Beerenobst; nur nach dem Pflanzen bzw. im Ertragsjahr nach der Ernte	<input type="checkbox"/>	Mit Pflanzenschutzmitteln, deren Wirkstoffe mit „fop(-P)“ enden, darf in Summe max. 1 Anwendung pro Jahr durchgeführt werden.
2837	Glyper	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 19.9.2005; Abverkaufsfrist: 19.9.2006	<input checked="" type="checkbox"/>	*) Anwendung bis 19.9.2006 zulässig!
2196	Goal 2E	Oxyfluorfen	Zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	Max. 1 Anwendung pro Jahr
004571-00	Goltix 700 SC	Metamitron	Einjähriges Rispengras, Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Klettenlabkraut und Knöterich-Arten im Himbeer- und Johannisbeerartigen Beerenobst		●	
1977	Roundup	Glyphosate	Unkräuter	Zulassungsende: 1.7.2006; Abverkaufsfrist: 1.7.2007	<input type="checkbox"/>	*) Anwendung nur bis 1.7.2007 zulässig!
004142-00	Roundup Ultra  Anmerkung: Stand 27.11.2006 keine Indikation im Beerenobst	Glyphosate	Einjährige ein- u. zweikeimblättrige Unkräuter	Johannisbeerartiges Beerenobst; Zulassungsende: 31.12.2005;	<input type="checkbox"/>	*) Anwendung bis Ende 2006 zulässig!

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

				Abverkaufs- frist: 31.12.2006		
005191-00	Roundup UltraMax	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter bei johannisbeerartigem Beerenobst	Johannis- beerartiges Beerenobst	<input type="checkbox"/>	*)

\*) Aus der Liste der mit \* gekennzeichneten zulässigen Herbizide dürfen in Summe pro Jahr maximal drei Punkt- oder Streifenbehandlungen in der Reihe mit max. 5 l/ha pro Behandlung durchgeführt werden. Eine dreimalige Punkt- oder Streifenbehandlung mit demselben Pflanzenschutzmittel darf jedoch nur dann erfolgen, wenn dies nach den Zulassungsaufgaben des einzelnen Pflanzenschutzmittels gemäß PMG 1997 erlaubt ist.

**7.4 ZULÄSSIGE WILDVERBISSMITTEL UND WÜHLMAUSMITTEL (STRAUCHBEEREN)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
1864	Dendrocol 17	Kupfernaphthenat	Wildverbiss		●	
004663-00	Quiritox Neu	Warfarin	Schermaus		<input type="checkbox"/>	Bei der Ausbringung des Pflanzenschutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Bodenoberfläche gelangt.
2703	Wühlmausköder	Zinkphosphid	Wühlmaus		<input type="checkbox"/>	Der Einsatz ist nur bei Gefährdung von Junganlagen (nur bis einschließlich 5. Standjahr) zulässig. Bei der Ausbringung des Pflanzenschutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Bodenoberfläche gelangt.

**8. HOLUNDER****ERLÄUTERUNGEN ZU HOLUNDER**

<input type="checkbox"/>	Beschränkt zulässig in der IP
<input checked="" type="checkbox"/>	Anwendung gemäß der Zulassung nach dem Pflanzenschutzmittelgesetz 1997 (keine weiteren Einschränkungen in der IP)
Pfl.Reg.Nr.	Österreichische Pfl.Reg.Nr. oder Registernummer in der BRD oder in den NL

**8.1. ZULÄSSIGE INSEKTIZIDE UND AKARIZIDE (HOLUNDER)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2316	Acaristop	Clofentezine	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Mit Clofentezine- oder Hexythiazox-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden.
2305	Acorit flüssig	Hexythiazox	Spinnmilben (Eier u. Larven)		<input type="checkbox"/>	Mit Clofentezine- oder Hexythiazox-hältigen Pflanzenschutzmitteln darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden.
2633	Austriebsspritzmittel Promanal Neu	Paraffinöl	Spinnmilben (Wintereier), Schildläuse (überwinternde Stadien)		<input checked="" type="checkbox"/>	
1739	Austriebsspritzmittel 7E	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungsta- dien), Obstbaumspinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	
1923	Austriebsspritzmittel 7E Kwizda	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungsta- dien), Obstbaumspinnmilbe (Rote Spinne)		<input checked="" type="checkbox"/>	
238	Cosan-Super Kolloid- Netzschwefel	Schwefel	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
004138-00	Kiron	Fenpyroximate	Spinnmilben	Zulassung- sende: 31.12.2005	<input type="checkbox"/>	Anwendung bis Ende 2006 zulässig! Mit Fenpyroximate-hältigen Pflanzenschutz- mitteln darf in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr und Kultur durchgeführt werden.
2582	Melocont Pilzgerste	Beauveria brongniartii	Wiesenmaikäfer, Waldmaikäfer		<input checked="" type="checkbox"/>	
004436-00	NeemAzal-T/S	Azadirachtin	Holunderblattlaus		<input type="checkbox"/>	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmit- teln dürfen in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden.
1941	Netzschwefel Kwizda	Schwefel	Spinnmilben		<input type="checkbox"/>	Max. Aufwandmenge pro Behandlung 3 kg/ha
2396	Neudosan	Kali-Seife	Saugende Schädlinge		<input checked="" type="checkbox"/>	
2622	Neudosan Neu Blattlausfrei	Kali-Seife	Saugende Insekten		<input checked="" type="checkbox"/>	

**GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007**

1861	Paroil	Paraffinöl	überwinternde Schädlinge (Jungstadien), Spinnmilben		●	
1888	Pirimor-Granulat	Pirimicarb	Blattläuse		□	Maximal 2 Behandlungen pro Jahr
2225	Reldan 2E	Chlorpyrifos-methyl	Blattläuse, Spinnmilben		□	max. 2 Behandlungen pro Jahr
1268	Rubitox flüssig	Phosalone	Blattläuse, Spinnmilben, schädliche Raupen		☒	Anwendung nur bis 30.6. zulässig! Maximal 2 Behandlungen in Summe pro Jahr mit Pflanzenschutzmitteln, die den Wirkstoff Phosalone beinhalten
1269	Rubitox Spritzpulver	Phosalone	Blattläuse, Spinnmilben, schädliche Raupen		☒	Anwendung nur bis 30.6. zulässig! Maximal 2 Behandlungen in Summe pro Jahr mit Pflanzenschutzmitteln, die den Wirkstoff Phosalone beinhalten
2568	Schädlingsfrei naturen	Rapsöl	Obstbaumspinnmilbe (Rote Spinne)		●	
2699	Schädlingsfrei Neem	Azadirachtin	Holunderblattlaus		□	Mit Azadirachtin-hältigen Pflanzenschutzmitteln dürfen in Summe max. 1 Behandlung pro Jahr durchgeführt werden.
4780-60	Spruzit Neu	Pyrethrine + Rapsöl	Blattläuse, Blattwespen, Schmetterlingsraupen (ausgenommen Johannisbeergrasflügler)	johannisbeerartiges Beerenobst, max. 2 Anwendungen	●	
2838	Spruzit Schädlingsfrei	Pyrethrine + Piperonylbutoxid	beißende und saugende Insekten, ausgenommen Schmetterlingsraupen, Rüsselkäfer, Gallmücken, Blattlaus und Birnblattsauger		□	max. 2 Behandlungen pro Jahr

**8.2. ZULÄSSIGE FUNGIZIDE (HOLUNDER)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
1042	Dithane M-45	Mancozeb	Rostpilze		□	Max. 2 Behandlungen pro Jahr
023963-00	Euparen M WG	Tolyfluanid	Colletotrichum und Graufäule		□	Max. 3 Behandlungen pro Jahr
2670	Folicur	Tebuconazole	Doldenwelke	Max. 3 Behandlungen pro Jahr	●	
2619	Switch 62,5 WG	Cyprodinil + Fludioxonil	Doldenwelke	Max. 3 Behandlungen pro Jahr	●	
2645	Teldor	Fenhexamid	Graufäule	Max. 4 Be-	●	

				handlugen pro Jahr		
--	--	--	--	-----------------------	--	--

### **8.3 ZULÄSSIGE HERBIZIDE (HOLUNDER)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
2376	Basta	Glufosinate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)
033673-00	Flexidor	Isoxaben	Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	Nur Streifenbehandlung zulässig!
004847-00	Fusilade MAX	Fluazifop-P	Einjährige einkeimblättrige Unkräuter (ausgenommen einjähriges Rispengras), Quecke		<input type="checkbox"/>	max. 1 Anwendung pro Jahr
2837	Glyper	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	Zulassungsende: 19.9.2005; Abverkaufsfrist: 19.9.2006	<input checked="" type="checkbox"/>	*) <u>Anwendung bis 19.9.2006 zulässig!</u>
2196	Goal 2E	Oxyfluorfen	Zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	Max. 1 Anwendung pro Jahr
004571-00	Goltix 700 SC	Metamitron	Einjähriges Rispengras, Einjährige zweikeimblättrige Unkräuter ausgenommen Klettenlabkraut und Knöterich-Arten	Johannisbeerartiges Beerenobst	●	
1977	Roundup	Glyphosate	Unkräuter	Zulassungsende: 1.7.2006; Abverkaufsfrist: 1.7.2007	<input type="checkbox"/>	*) <u>Anwendung nur bis 1.7.2007 zulässig!</u>
004142-00	Roundup Ultra  <b>Anmerkung: Stand 27.11.2006 keine Indikation im Beerenobst</b>	Glyphosate	Einjährige ein- u. zweikeimblättrige Unkräuter	Johannisbeerartiges Beerenobst; Zulassungsende: 31.12.2005	<input type="checkbox"/>	*) <u>Anwendung bis Ende 2006 zulässig!</u>
005191-00	Roundup UltraMax	Glyphosate	Ein- und zweikeimblättrige Unkräuter		<input type="checkbox"/>	*)

\*) Aus der Liste der mit \* gekennzeichneten zulässigen Herbizide dürfen in Summe pro Jahr maximal zwei (bei Auftreten einer Trockenperiode max. 3) Punkt- oder Streifenbehandlungen in der Baumreihe mit max. 5 l/ha pro Behandlung durchgeführt werden. Eine zweimalige (bei Auftreten einer Trockenperiode dreimalige)

## GÜLTIGKEIT AB 01.01.2007

Punkt- oder Streifenbehandlung mit demselben Pflanzenschutzmittel darf jedoch nur dann erfolgen, wenn dies nach den Zulassungsaufgaben des einzelnen Pflanzenschutzmittels gemäß PMG 1997 erlaubt ist.

### **8.4 ZULÄSSIGE WILDVERBISSMITTEL UND WÜHLMAUSMITTEL (HOLUNDER)**

Pfl.Reg.Nr.	Handelsbezeichnung	Wirkstoff(e)	Schadfaktor(en) gemäß PMG 1997	Anmerkung PMG 1997	IP	Weitere Beschränkungen/sonstige Auflagen in der IP
1864	Dendrocol 17	Kupfernaphtenat	Wildverbiss		●	
004663-00	Quiritox Neu	Warfarin	Schermaus		<input type="checkbox"/>	Bei der Ausbringung des Pflanzenschutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Bodenoberfläche gelangt.
2703	Wühlmausköder	Zinkphosphid	Wühlmaus		<input type="checkbox"/>	Bei der Ausbringung des Pflanzenschutzmittels muss sichergestellt sein, dass das Pflanzenschutzmittel nicht an die Bodenoberfläche gelangt.